



# BBAG

[www.bbagg-sales.de](http://www.bbagg-sales.de)

# TURF-TIMES

Der deutsche Newsletter für Vollblutzucht & Rennsport mit dem Galopp-Portal unter [www.turf-times.de](http://www.turf-times.de)

## AUF GALOPP

Dialog vergangenes Wochenende auf der Rennbahn am Wettschalter: "Nein, die Dreierwette können Sie nicht spielen." "Wieso? Mache ich doch immer." "In diesem Rennen geht es nicht, nur Viererwette." "Das verstehe ich nicht, wäre mir auch zu teuer."

Wer in diesen Tagen in einem deutschen Rennen eine Kombi-Wette tätigen will, muss sich erst einmal genau informieren, wie es um das Angebot bestellt ist. Ob überhaupt eine Dreierwette möglich ist oder ob ausschließlich, siehe oben, eine Viererwette angeboten wird. Das wirkt inzwischen schon verwirrend, eine klare, einheitliche Linie ist nicht erkennbar. Jeder Rennverein, so ist der Eindruck, kann eigenständig entscheiden, was er seinen Kunden offeriert. Ähnlich wie bei den Trabern, wo etwa auf den Bahnen in Berlin die Besucher mit einer Unzahl von Wetten zugeschüttet werden, Lunch-Double, V7+, Daily-Double, dazu ständig Jackpots und Prämienauspielungen. Es braucht intensive Vorbereitung, um den Durchblick zu bekommen, ob es sich am Ende lohnt, mögen wir aus der Ferne nicht beurteilen.

Es wird derzeit viel experimentiert, was das Wettgeschäft betrifft. Die V7-Wette ist vorerst beerdigt, in Hoppegarten gab es unlängst eine V4-Wette, die nicht funktioniert hat, vielleicht auch, weil ausgewählte Rennen bewettet wurden, nicht etwa vier hintereinander. Was eher zur Verwirrung beim Ausfüllen des Wettscheins beiträgt. Eine klare Linie muss her und ob die Abschaffung der Dreierwette bei Feldern mit weniger als zehn Startern hilfreich ist, erscheint zweifelhaft. An diesem Sonntag in Düsseldorf gibt es einen Schwung neuer Angebote mit diversen Jackpots. Ob dann aber wieder in jedem Rennen die Dreierwette gespielt wird, wurde erst einmal nicht kommuniziert. Auskunft gibt es spätestens am Wettschalter.

DD

## Freitag Anmeldeschluss zur Frühjahrs-Auktion


[www.galoppfoto.de](http://www.galoppfoto.de)

An diesem Freitag ist der Meldeschluss für die erste BBAG-Auktion des Jahres, die Frühjahrs-Auktion am 31. Mai. Diese Versteigerung ist wie immer eingebettet in das Frühjahrs-Meeting auf der Rennbahn in Iffezheim, das tags zuvor am Donnerstag, 30. Mai beginnt. Am Morgen dieses Tages findet ab 9 Uhr auch das Breeze Up der zweijährigen Pferde statt, die bei der Auktion traditionell im Mittelpunkt stehen. Einige dieser Pferde könnten zwei Tage später im Badener Jugend-Preis antreten, dem ersten Zweijährigen-Rennen 2024 in Deutschland. Diese Prüfung ist inzwischen nicht ausschließlich für Debütanten offen. In Großbritannien, England und Frankreich hat die Zweijährigen-Saison bereits vor einigen Wochen begonnen. Angemeldet werden können Pferde jeglichen Alters, auch online unter [www.bbagg-sales.de](http://www.bbagg-sales.de).

## Inhaltsverzeichnis

Deckplan Westerberg Pensionäre ab S. 24

**WETT  
STAR**


18+ | Suchtrisiko  
[buwei.de](http://buwei.de) | [whitelist.fyi](http://whitelist.fyi)

Wir feiern erstes Grupperennen der Saison:  
Düsseldorf, 14.04.2024

**VERLOSUNG  
3x50 € WETTGUTHABEN**

unter allen Wetttern in der Kalkmann-Frühjahrs-Meile

Alle Infos auf **WETTSTAR.de**



## It's Gino-Sohn überzeugt in Aintree



Sir Gino (li.) springt sich unter Nico de Boinville zum Sieg gegen Kargese. [www.galoppfoto.de](http://www.galoppfoto.de) - JJ Clark

Mit vier Gr. I - Rennen startete am Donnerstag im englischen Aintree das dreitägige Meeting mit dem Grand National am Samstag als Highlight. Einst in Deutschland aufgestellte

Deckhengste setzten mit ihren Nachkommen zu Beginn Akzente. Die einleitende Novices' Chase (Gr. I) über 4000 Meter gewann der in Frankreich gezogene Il Etait Temps (**Jukebox Jury**) unter Paul Townend für Trainer Willie Mullins, womit dieser gleich zum Auftakt ein Ausrufezeichen setzte. Mit Impaire et Passe (Diamond Boy) stellte er auch den Sieger im Aintree Hurdle (Gr. I) mit einer Siegdotierung von rund 163.000 Euro. Nach 4000 Metern war es eine extrem knappe Angelegenheit, wonach sich auch noch die Rennleitung die Angelegenheit anschaute. Eine Nase-Rückstand hatte im Ziel Bob Olinger (Sholokhov), ein kurzer Kopf war es dann zu dem im Finish sehr unglücklichen Langer Dan (Ocovango).

Der in den vergangenen Wochen so gebeutelte Trainer Nicky Henderson kam auch zum Zuge. Er stellte im Juvenile Hurdle (Gr. I) für Vierjährige über 3400 Meter mit Sir Gino (**It's Gino**) den souveränen Sieger. Der ebenfalls aus Frankreich kommende Wallach blieb bei seinem vierten Start ungeschlagen. Seine Mutter stammt von dem Erlenhofer Anzillero (Law Society) ab. Die William Hill Bowl Chase (Gr. I) über 5000 Meter ging an den von Gordon Elliott in Irland trainierten Gerri Colombe (Saddler Maker).

## Die neue Nummer eins

Das beste Rennpferd der Welt ist der Dubai World Cup (Gr. I)-Sieger **Laurel River** (Into Mischief) - zumindest nach der gerade vorgelegten Weltrangliste, die den Zeitraum ab dem 1. Januar umfasst. Mit dem ihm zugeteilten Rating von 128 steht er deutlich über der Konkurrenz, die von Rebel's Romance (Dubawi) mit 123 angeführt wird. Auf dem geteilten dritten Rang stehen mit 121 National Treasure (Quality Road) und Senior Buscador.

# RACEBETS

## AINTREE DAS GRAND NATIONAL



**SWEEPSTAKES AM SAMSTAG**

Meldet euch mit Code **GRAND24** für die Sweepstakes im Grand National an und gewinnt mit etwas Glück eine 2 € Freiwette.



**DER BESTE KURS**

Täglich ab 10 Uhr erhöhen wir in einem Spezialmarkt die Quote von einem Hindernisstar in Aintree für euch.



Einige Rennen in Aintree sind absolute Wetträtsel. Damit es für euch einfacher wird, zahlen wir extra Plätze aus.

Hals und Bein!

18+ | Sweepstakes | Nur nach gültiger Anmeldung mit dem Code GRAND24 | Gilt nur, wenn die E-Mail-Kommunikation im Nutzerkonto mit "JA" markiert ist | Der beste Kurs | Gilt nur auf Festkurs im Spezialmarkt. Max. Einsatz 10 € und eine Wette pro Kunde | Extra-Plätze | Gilt nur auf Festkurse in ausgewählten Rennen. Die Rennen sind deutlich gekennzeichnet | Glücksspiel kann süchtig machen | Hilfe unter BZGA [www.check-dein-spiel.de](http://www.check-dein-spiel.de) und unter [www.buwei.de](http://www.buwei.de) | Behördlich zugelassener Pferdewettveranstalter nach §9 (8) GlüStV: [gluecksspielbehoerde.de](http://gluecksspielbehoerde.de)



# Kaufen Sie die Stars von Morgen!



[www.bb-ag-sales.de](http://www.bb-ag-sales.de)

## Fantastic Moon

Sieger IDEE 154. Deutsches Derby, Gr.1



## Muskoka

Sieger 165. Henkelpreis der Diana, Gr.1

**Frühjahrs-Auktion: 31. Mai 2024**

Anmeldeschluss: Freitag, 12. April

**Jährlings-Auktion: 30. August 2024**

TURF NATIONAL

Mülheim, 07. April

**Wettstar - Auftaktrennen - Kat. D, 10000 €**, Für 3-jährige Pferde, die nicht mehr als ein Rennen gewonnen haben, Distanz: 1500m

NEW EMERALD (2021), H., v. Protectionist - Nouvelle Görl v. Soldier Hollow, Zü. u. Bes.: Stall Emerald, Tr.: Markus Klug, Jo.: Andrasch Starke, GAG: 84 kg, 2. Cortado (Holy Roman Emperor), 3. Waria (Areion), 4. Antas, 5. Shootout, 6. Comte Noir, 7. Save Me  
Le. 2 1/2 - 6 - 5 - 3/4 - 1 1/2 - 25

Zeit: 1:39,13

Boden: weich, stellenweise schwer

RACEBETS **HIER ZUM RENNVIDEO** >



Ein Angebot der BBAG-Jährlingsauktion 2022



New Emerald sorgt für den ersten Saisonsieg von Trainer Markus Klug. [www.galoppfoto.de](http://www.galoppfoto.de)

Ein Dreijährigen-Rennen, bei dem man zuvor doch etwas im Dunkeln tappte, das am Ende aber mit **New Emerald** einen für seine Umgebung doch etwas überraschenden Sieger sah. Der **Protectionist**-Sohn war bei der BBAG-Jährlingsauktion für 24.000 Euro zurückgekauft worden, er debütierte vergangenes Jahr relativ früh erfolgreich in Köln,

> **schnell** > **sicher** > **sattelfest**



**Versicherungsbüro Klaus Wilhelm**

Am Mehlbirnbaum 5  
66892 Bruchmühlbach-Miesau

Mobil: 0 152 - 277 939 69  
Tel.: 0 63 72 - 99 52 00

[pferdeversicherungen@klaus-wilhelm.de](mailto:pferdeversicherungen@klaus-wilhelm.de)

Vermittlung von Pferdeversicherungen

war dann an gleicher Stelle Dritter im BBAG-Auktionsrennen. Nach einer enttäuschenden Vorstellung im Zukunfts-Rennen (Gr. III) wurde er frühzeitig in die Winterpause geschickt. Er hat ein Engagement für das Dr. Busch-Memorial (Gr. III), ansonsten nur für BBAG-Auktionsrennen. Ein Steher scheint er trotz der Vaterschaft von Protectionist eher nicht zu sein.

Er ist der zweite Nachkomme der **Nouvelle Görl** (Soldier Hollow), die bereits für den Stall Emerald lief, bei nur vier Starts in Hannover über 1600 Meter erfolgreich war. Ihr Erstling Nouvelle Emerald (Lord of England) ist bei drei Starts platziert gelaufen, vergangenes Jahr kam ein Hengst von Best Solution zur Welt. Nouvelle Görl ist Schwester der in Skandinavien in klassischen Rennen erfolgreichen Nouvelle Lune (Sea the Moon), die in Norwegen auch zweimal listenplatziert war, zwei andere Geschwister haben gewonnen. Die zweite Mutter Nouvelle Neige (Big Shuffle) war zweijährig Listensiegerin in Köln.

[www.turf-times.de](http://www.turf-times.de)

**NEW EMERALD**

ZUM PROFIL MIT PEDIGREE, RENNLAUFBAHN, FOTOS, VIDEOS UND STORIES



**MEHR RENNINFOS**

KOMPLETTES ERGEBNIS, PFERDEPROFILE, FOTOS, VIDEO



Areion - Assisi (Galileo) - Amarette (Monsun)

**ALSON**

Seine ersten Fohlen sind beeindruckend

...darunter sind Geschwister zu TORQUATOR TASSO, TÜNNES, AXANA aus Top-Stufen wie den klassischen Siegerinnen WELL TIMED, AKUA'DA und aus Schwestern zu DURANCE, EAGLE RISE, IRIAN, WINTERFUCHS, BINTI AL NAR



Stefan Ullrich · Tel: 04264 / 83 56 13 · Mobil: 0175 103 34 33 · [ullrich@faehrfhof.de](mailto:ullrich@faehrfhof.de) · [www.faehrfhof.de](http://www.faehrfhof.de)

**stark + korrekt**



Stallfohlen aus der Top-Familie von TORQUATOR TASSO a.d. THE DANCING FAIRY (Züchter: Phoenix Stable)



**Mülheim, 07. April**

**Pferdewetten.de - Vollhersed - Rennen - Kat. D, 10000 €, Für 3-jährige Pferde, die nicht mehr als ein Rennen gewonnen haben, Distanz: 2000m**

WELTBESTE (2021), St., v. Soldier Hollow - Wellenspiel v. Sternkönig, Zü. u. Bes.: Gestüt Röttgen, Tr.: Maxim Pecheur, Jo.: Martin Seidl, GAG: 79 kg, 2. Wilko (Mastercraftsman), 3. Magic Move (Masar), 4. Linzona  
Ka. kK-6-7  
Zeit: 2:22,34  
Boden: weich, stellenweise schwer

RACEBETS  
**HIER ZUM RENNVIDEO** >

Auf den letzten Metern kam **Weltbeste** noch an Wilko (Mastercraftsman) vorbei, womit die Röttgenerin auch beim zweiten Start ungeschlagen blieb. Im vergangenen September hatte sie in Dortmund über 1800 Meter gewonnen. Der Diana Trial (Gr. III) in Hoppegarten wäre ein Ziel, doch findet das Rennen erst Anfang Juni statt, bis dahin ist noch etwas Zeit. Interessanterweise hat sie eine Nennung für das Deutsche Derby (Gr. I), eine von zwei Stuten, die noch im Rennen ist. Röttgen hat sich nie gescheut, auch Stuten in Hamburg laufen zu lassen, mit durchaus unterschiedlichem Erfolg.

Die mütterliche Linie der **Soldier Hollow**-Tochter ist bestens bekannt. Ihre Brüder Windstoß (Shirocco) und Weltstar (Soldier Hollow) haben beide das Deutsche Derby (Gr. I) gewonnen. Windstoß steht als Deckhengst in Röttgen, Weltstar im Haras de Longchamps in Frankreich, dort hat er vergangenes Jahr dreißig Stuten gedeckt. Die Schwester Well Disposed (Dubawi) hat zwei Gr. III-Rennen gewonnen und war Zweite im Großer Preis von Bayern (Gr. I). Sie ist die eigene



Weltbeste kommt gegen Wilko noch knapp hin. www.galoppfoto.de - Stephanie Gruttmann

Zucht genommen worden, ging dieses Frühjahr zu Kingman. 2021 ist die Mutter **Wellenspiel** (Sternkönig) nicht gedeckt worden, 2023 kam Wislawa (Waldgeist) zur Welt. Im vergangenen Jahr wurde die Mutter erneut nicht gedeckt, dieses Jahr wurde sie zu Frankel gebucht. Viel Prominenz also, die mit einem verpflichtenden Namen ausgestattete Weltbeste sollte der Familie durchaus Ehre machen.

[www.turf-times.de](http://www.turf-times.de)

**WELTBESTE**  
ZUM PROFIL MIT PEDIGREE, RENNLAUFBAHN, FOTOS, VIDEOS UND STORIES

**MEHR RENNINFOS**  
KOMPLETTES ERGEBNIS, PFERDEPROFILE, FOTOS, VIDEO

SHIROCCO - WELLENSPIEL (STERNKÖNIG)  
**WINDSTOSS**  
2facher Gr.1-Sieger & Derby-Sieger  
Mit **ausgezeichneten** ersten Fohlen

WINDSTOSS	SHIROCCO	MONSUN	KÖNIGSTÜBL
		SO SEDULOUS	MESSELA
	WELLENSPIEL	STERNKÖNIG	THE MINSBELL
		WELL KNOWN	SEDLERUS
		KALAGLOW	STERNWAPPEN
		KÖNIGSTÜBL	WELL PROVED

Decktaxe: 4.000 Euro

IQUITOS • MILLOWITSCH • WINDSTOSS  
**DREI HOCHINTERESSANTE HENGSTE ZU TOP KONDITIONEN!**  
GESTÜT RÖTTGEN Kontakt: Frank Dorff • Tel.: 0221/986 12 10 • www.gestuet-roettgen.de

**Mannheim, 06. April**

**Preis der B.A.U. Mannheim** - Kat. D, 9000 €, Für 3-jährige sieglose Pferde, Distanz: 1900m

LAMINGTON (2021), W., v. Lord of England - La Salina v. Singspiel, Zü.: Gestüt Fährhof, Bes.: UNIA Racing. Tr.: Andreas Wöhler, Jo.: Jozef Bojko, GAG: 77 kg, 2. Waterproof (Destino), 3. Elle La Vitesse (Amaron), 4. Dirndl, 5. Flying, 6. Superjet

Üb. 7 1/2 - 2 1/2 - 1/2 - K - 2 1/4

Zeit: 2:06,19

Boden: weich

RACEBETS  
HIER ZUM RENNVIDEO >

**BBAG** BBAG-Jährlingsauktion 2022  
24.000

EIN **FÄHRHOF** ER  
**SIEGER**  
Wieder erfolgreich zugeschlagen!

Ein paar unterschiedliche Leistungen hatte **Lamington** zweijährig abgeliefert, aber der zweite Platz hinter Weltbeste (Soldier Hollow) vor Novemberrose (Camelot) im September in Dortmund musste eigentlich an jeder Ecke für einen Sieg in Mannheim reichen. Auch davor und danach hatte er gute Konkurrenz getroffen. Zudem wurde er über Winter kastriert, was sicher keinen negativen Effekt hatte. Start-Ziel hatte er diesmal nicht die geringsten Probleme. Für gleich acht Auktionsrennen auf Distanzen von 1750 bis 2400 Meter ist er noch engagiert.

26.000 Euro hatte der **Lord of England**-Sohn bei der BBAG gekostet. Er ist der 14. Nachkomme der nur zweimal gelaufenen **La Salina** (Singspiel), Mutter von bislang zehn Siegern. Zwei hatten Blacktype, La Saldana (Fastnet Rock) hat das Karin Baronin von Ullmann-Schwarzgold-Rennen



Lamington vergangenes Jahr in Dortmund. www.galoppfoto.de - Stephanie Gruttmann

(Gr. III) gewonnen, La Dawa (Dansili) war listenplatziert. La Salina gehört inzwischen dem Gestüt Lünzen, sie hat einen zwei Jahre alten Sohn von Accon und dieses Jahr ein Stutfohlen von Best Solution gebracht. Ihr Bruder ist der große Lomitas (Niniski), womit alles über die erfolgreiche Familie gesagt ist.

[www.turf-times.de](http://www.turf-times.de)

**LAMINGTON**  
ZUM PROFIL MIT PEDIGREE, RENNLAUFBAHN, FOTOS, VIDEOS UND STORIES

**MEHR RENNINFOS**  
KOMPLETTES ERGEBNIS, PFERDEPROFILE, FOTOS, VIDEO

**MANNHEIM, 06.04.2024**  
ALLE ERGEBNISSE DES RENTAGES AUCH MIT VIDEOS

Areion - Assisi (Galileo) - Amarette (Monsun)

**ALSON**

Seine ersten Fohlen sind beeindruckend

...darunter sind Geschwister zu TORQUATOR TASSO, TÜNNES, AXANA aus Top-Stufen wie den klassischen Siegerinnen WELL TIMED, AKUA'DA und aus Schwestern zu DURANCE, EAGLE RISE, IRIAN, WINTERFUCHS, BINTI AL NAR



Bruder zu SUADA und SIBELIUS  
a.d. SHIRAMIYNA (Züchter: L. Meyer zu Reckendorf)





**2 Derby-Sieger**  
**1 Gr.1p Schwester**  
 & die aktuelle  
**Diana-Favoritin**

# WINDSTOSS

**Diese Gene wollen Sie doch nicht verpassen!?**

**Derby-Sieger & Champion-3jähriger**

**Breeders Cup & Derby-Sieger**

**Champion-Vererber**

**Champion-Vererber**

**WINDSTOSS**

**SHIROCCO**

**MONSUN**

**KÖNIGSSTUHL**

**SO SEDULOUS**

**MOSILLA**

**WELLENSPIEL**

**SILBERKÖNIG**

**THE MINSTREL**

**WELL KNOWN**

**SEDULOUS**

**KALAGLOW**

**STERNWAPPEN**

**KÖNIGSSTUHL**

**WELL PROVED**

Sein Bruder:  
**Derby-Sieger**  
 Seine Schwester:  
**Gr.1-platziert**

Ihr Bruder:  
**Gr.1-Sieger**

**Champion-2jährige**

**Champion-3jährige**

## SIEGER

IDEE 148. Deutsches Derby, **Gr.1**  
 55. Preis von Europa, **Gr.1**  
 XTIP Derby-Trial, **L.**  
 EBF-Rennen

## ZWEITER

Oppenheim-Union-Rennen, **Gr.2**  
 Carl Jaspers-Preis, **Gr.2**  
 Großer Hansa-Preis, **Gr.2**  
 Großer Dresdner Herbstpreis, **L.**

## DRITTER

Investec Coronation Cup, **Gr.1**  
 56. Preis von Europa, **Gr.1**  
 Darley Prix Kergolay, **Gr.2**  
 Großer Preis d. Badischen Wirtschaft, **Gr.2**  
 Carl Jaspers-Preis, **Gr.2**  
 83. Gerling-Preis, **Gr.2**

Decktaxe: **4.000 €**

zzgl. MwSt. (01.10.) SLF

**IRT**  
Your horse.  
Our passion.

**Turf International  
is presented by IRT**  
click here to visit [www.irt.com](http://www.irt.com)

### Longchamp, 07. April

#### Prix Vanteaux - Gruppe III, 80000 €, 3 jährige Stuten, Distanz: 1800m

DARE TO DREAM (2021), St., v. Camelot - Debutante v. Gold Away, Bes.: Dun Shing Lee, Zü.: Ecurie des Monceaux, Meridian International, Scuderia Waldeck, Tr.: Gavin Hernon, Jo.: Alexis Pouchin

2. Almara (Almanzor), 3. Survie (Churchill), 4. Molten Rock, 5. Mlle Moliere, 6. Blush, 7. La Mandala, 8. Around the World, 9. Shiffrin, 10. The First Dance

2, 3 1/2, 4, 3, 1 1/4, 1 1/2, 5, 6, 4

Zeit: 2:00,58 • Boden: sehr schwer

» [Klick zum Video](#)



Dare to Dream hat nach dem Sieg im "Vanteaux" Epsom im Visier. Foto: courtesy by Coolmore

Der Besitzer von Dare to Dream, Dun Shing Lee, ist gebürtig und aufgewachsen im englischen Epsom. So ist ein Start der Prix Vanteaux (Gr. III)-Siegerin Dare to Dream (Camelot) logischerweise ein Ziel, was nach dem leichten und am Toto gut honorierten Erfolg nicht einmal unwahrscheinlich erscheint. Sie hatte im vergangenen Jahr beim Debüt gewonnen, war dann Vierte im Prix d'Aumale (Gr. III) in Longchamp und Dritte in den Staffordstown Stud Stakes (Gr. III) auf dem Curragh gewesen. Der zum Gr. II-Status heruntergestufte Prix Saint-Alary soll ein Zwischenziel auf dem Weg zu den Oaks sein.

67.000 Euro hatte die Camelot-Tochter als Jährling bei Arqana gekostet. Ihr jetziger Sieg dürfte insbesondere im Gestüt Haus Ittlingen erfreut aufgenommen worden sein, denn Manfred Ostermann hatte die Mutter Debutante (Gold Away) 2022 tragend von Zelzal für 34.000 Euro bei Arqana gekauft. Heraus kam eine Stute, anschließend wurde die Mutter von Sea the Moon gedeckt.

Debutante war Siegerin und zweimal Dritte in Listenrennen, in Maisons-Laffitte und Chantilly. Zwei andere Sieger hat sie bisher auf der Bahn, darunter Dream to Deauville (Le Havre), die Eckhard Sauren als Jährling für 60.000 Euro erworben hatte. Sie siegte zweijährig in Dieppe, startete vergangenes Jahr zweimal erfolglos für Carina Fey über Hürden und wurde schließlich für 75.000 Euro wieder abgegeben. Eine zwei Jahre alte Sea the Stars-Tochter der Debutante ersteigerte Sumbe im Oktober 2023 für 260.000 Euro. Debutante ist eine Schwester von Danedream (Lomitas), was sicher auch der Grund dafür war, dass Manfred Ostermann sie gekauft hat. Diese schreibt inzwischen, wie unlängst gemeldet, mit der zweiten Generation Schlagzeilen, denn Rouge Eveil (Just a Way), die aus der Danedream-Tochter Nothing But Dreams (Frankel) stammt, war inzwischen zweimal in Gr. I-Rennen platziert.

» [www.turf-times.de](http://www.turf-times.de)

### Longchamp, 07. April

#### Prix La Force - Gruppe III, 80000 €, 3 jährige Pferde, Distanz: 1800m

ATLAST (2021), H., v. Farhh - Pitamore v. More than Ready, Bes. u. Zü.: Wertheimer et Frère, Tr.: Christophe Ferland, Jo.: Maxime Guyon

2. Mondo Man (Mondialiste), 3. First Look (Lope de Vega), 4. Saganti, 5. Sunway, 6. De Sica

1 1/4, 3/4, K, 1/2, 10 • Zeit: 2:05,13

Boden: sehr schwer

» [Klick zum Video](#)

Zweimal war Atlast (Farhh) zweijährig am Start gewesen, im Oktober hatte er über 1500 Meter in Chantilly gewonnen. Am Sonntag gelang ihm ein müheloser Sprung in die Gruppe-Klasse, wonach sein Team durchaus klassische Ambitionen anmeldete. Der Prix du Jockey Club (Gr. I) könnte ein Ziel für den Wertheimer-Hengst haben.

Er ist ein Sohn des Darley-Deckhengstes Farhh (Galileo), der wegen seiner nur übersichtlichen Befruchtung quantitativ nur geringe Bücher deckt, sein Tarif wird denn auch mit "private" angegeben. 34 Stuten hat er 2023 gedeckt, im Jahr davor waren es nur zehn. Neun Gr.-Sieger hat er bisher gebracht, mehrere seiner Söhne sind bereits im Gestüt, u.a. Far Above und King of Change.

Die Mutter Pitamore (More Than Ready) hat gewonnen und war Zweite in einem Listenrennen in Saint-Cloud. Alle ihre Nachkommen auf der Bahn waren siegreich, Atlast ist aber der bisher Beste. Sie ist aktuell in den USA, hat ein Fohlen von Blame und wird von Omaha Beach gedeckt. Ihr Bruder Funny Kid (Lemon Drop Kid) hat den Prix de Barbeville (Gr. III) gewonnen, die Mutter Pitamakan (Danzig) war Listensiegerin in den USA. Dort hat sich die Familie vorwiegend ausgezeichnet.

» [www.turf-times.de](http://www.turf-times.de)



### Longchamp, 07. April

**Prix d'Harcourt - Gruppe II, 130000 €, 4 jährige und ältere Pferde, Distanz: 2000m**

ZARAKEM (2020), H., v. Zarak - Harem Mistress v. Mastercraftsman, Bes.: Ecurie Benaroussi Sofiane, Zü.: J. P. Cayrouze, Tr.: Jerome Reynier, Jo.: Maxime Guyon  
 2. Horizon Dore (Dabirsim), 3. Birr Castle (Cloth of Stars), 4. Mansour, 5. Feed the Flame, 6. Gryphon, 7. Military Order • 1 1/2, 3/4, 4, 3/4, kH, 10  
 Zeit: 2:14,39 • Boden: sehr schwer

Für stolze 500.000 Euro hatte Soufiane Benaroussi, ein relativ neu ins Geschäft eingestiegener Investor, der sowohl im Hindernis- wie auch im Flachrennsport aktiv ist, bei der vergangenen Arc-Auktion von Arqana Zarakem (Zarak) gekauft, gemeinsam mit dem Haras d'Etreham. Mit fünf Siegen bei sechs Starts war der Hengst damals in den Ring gekommen, zwei Listenrennen hatte er für Trainer Jerome Reynier gewonnen, in Vichy und in Marseille. Das Pferd blieb im alten Stall, beim ersten Start in neuen Farben bot er allerdings im Prix de Conseil de Paris (Gr. II) eine blasse Vorstellung, die er jetzt nach der Winterpause mit einem souveränen Sieg korrigieren konnte. Er untermauerte zudem die glänzende Stallform seines Trainers, der für die kommenden Woche eine Reihe von Engagements in Deutschland getätigt hat.

Er ist der 14. Gr.-Sieger für seinen Vater Zarak (Dubawi), der für 60.000 Euro im Haras de Bonneval in Frankreich steht. Die Mutter Harem Mistress (Mastercraftsman) ist nicht gelaufen, sie hat noch eine zwei Jahre alte Tochter von Golden Horde und eine Jährlingsstute von Victor Ludorum. Die zweite Mutter Harem Lady (Teofilo) war Zweite im Prix Allez France (Gr. III) und Dritte in La Coupe (Gr. III). Sie ist Schwester der in den USA in zwei Gr.-Rennen erfolgreichen Little Treasure (Night Shift).

 [www.turf-times.de](http://www.turf-times.de)

### Leopardstown, 07. April

**Ballylinch Stud "Red Rocks" Stakes (2.000 Guineas Trial) - Gruppe III, 55000 €, 3 jährige Hengste und Wallache, Distanz: 1400m**

BATTLE CRY (2021), H., v. No Nay Never - I'll Have Another v. Dragon Pulse, Bes.: Magnier, Tabor, Smith, Westerberg, Zü.: Lynch Bages, Tr.: Aidan O'Brien, Jo.: Ryan Moore • 2. Samuel Colt (No Nay Never), 3. My Mate Alfie (Dark Angel), 4. Take Me to Church, 5. The Liffey, 6. Chicago Critic, 7. Atlantic Coast, 8. Bright Stripes • 1/2, 5, 3, 3/4, 4, 7 1/2, 1 3/4  
 Zeit: 1:39,31 • Boden: schwer



Battle Cry holt sich unter Ryan Moore die Ballylinch Stakes.  
 Foto: courtesy by Coolmore

Zumindest in einem der drei Gruppe-Rennen für Dreijährige an diesem Tag waren die Ballydoyle-Pferde nicht zu schlagen. Dafür verantwortlich war Battle Cry (No Nay Never), der erstmals überhaupt auf Gruppe-Ebene antrat, zweijährig in York über 1400 Meter gewinnen konnte, dann Vierter in einem Listenrennen in Doncaster war und die Saison mit Rang zwei ebenfalls in der Listenklasse in Dundalk abschloss. Trotz Ryan Moore im Sattel kam er zu einer erstaunlich hohen Quote zum Zuge, denn von den drei O'Brien-Pferden gehörte nur der später Zweitplatzierte Samuel Colt (No Nay Never) zur Favoritengruppe.

Die Mutter I'll Have Another (Dragon Pulse) war bei Mark Johnston im Training und wurde von diesem zweijährig zweimal nach Deutschland geschickt. Sie gewann in Köln den Junioren-Preis (LR), war zuvor Zweite im Zukunfts-Rennen (Gr. III) gewesen. In England war sie auf Listenebene mehrfach platziert. Nach Ende ihrer Rennkarriere wurde sie für 200.000gns. nach Irland verkauft, Battle Cry ist ihr Erstling, ein Jährlingshengst hat ebenfalls No Nay Never als Vater. Die Mutter ist Schwester der aktuellen Prix Penelope (Gr. III)-Dritten Je Zous (Zoustar) aus der Familie der Phoenix Stakes (Gr. I)- und Matron Stakes (Gr. I)-Siegerin La Collina (Strategic Prince).

 [www.turf-times.de](http://www.turf-times.de)



**Werbung?  
Gerne!**

Dieser Werbeplatz  
in 91x66mm  
kostet 110 Euro  
zzgl. MwSt.



**Leopardstown, 07. April**
**Ballylinch Stud "Priory Belle" Stakes (1.000 Guineas Trial) - Gruppe III, 55000 €, 3 jährige Stuten, Distanz: 1400m**

A LILAC ROLLA (2021), St., v. Harry Angel - Mejala v. Red Ransom, Bes.: Mutual Admiration Society Partnership, Zü.: John Cullinan, Tr.: Paddy Twomey, Jo.: William J. Lee • 2. Kitty Rose (Invincible Army), 3. Buttons (Kingman), 4. Greenfinch, 5. Alpheratz, 6. Wendla, 7. Cherry Blossom, 8. Mysteries, 9. Money Dancer, 10. Finscheal Luas, 11. Sweetest K, 2 3/4, 1/2, kK, K, 2 3/4, 1 1/2, H, 1/2, 10  
Zeit: 1:40,89 • Boden: schwer

» **Klick zum Video**

40.000 Euro hatte A Lilac Rolla als Jährling bei Tattersalls in Irland gekostet, diesen Preis dürfte die Stute nach ihrem ersten Blacktype-Sieg jetzt problemlos wert sein. Bei drei Starts ist sie noch ungeschlagen, zweijährig siegte sie in Cork und auf dem Curragh, dort gegen die spätere Prix Marcel Boussac (Gr. I)-Siegerin Opera Singer (Justify). Ihre Mutter Mejala (Red Ransom) vertritt eine erfolgreiche Shadwell-Familie. Sie hat jetzt sechs Sieger auf der Bahn, darunter den mehrfach listenplatziert gelaufenen Mutaqeb (Invincible Spirit). Sie ist Schwester von fünf Blacktype-Pferden, die zweite Mutter ist Schwester der Deckhengste Bahri und Bahhare. Der Vater Harry Angel (Dark Angel), der für 10.000 Pfund im Dalham Hall Stud von Darley steht, hat jetzt fünf Gr.-Sieger auf der Bahn. Er shuttlelt regelmäßig nach Australien, dort erfreut sich der einstige Gr. I-Flieger großer Beliebtheit, zumal er Vater eines Gr.I-Siegers ist.

» [www.turf-times.de](http://www.turf-times.de)

**Leopardstown, 07. April**
**Ballysax Stakes - Gruppe III, 50000 €, 3 jährige Pferde, Distanz: 2000m**

DALLAS STAR ( 2021), H., v. Cloth of Stars - Agathe Rare v. Sadler's Wells, Bes.: Amo Racing Limited, Zü.: E. Dieuaide & Domaine Billard et Fils, Tr.: Adrian Murray, Jo.: Seamie Heffernan • 2. The Euphrates (Frankel), 3. Illinois (Galileo), 4. Deepone, 5. Ocean of Dreams  
3, 2 1/4, 5 1/2, 23  
Zeit: 2:23,39 • Boden: schwer

» **Klick zum Video**

Als größter Außenseiter im fünfköpfigen Feld war Dallas Star in diesem Test auf künftige Klassiker an den Ablauf gekommen, was ihn nicht von einem leichten Sieg abhielt. Die Bedingungen waren allerdings herausfordernd, der Boden war schwer und es herrschte auf der Zielgeraden ein scharfer Gegenwind. Der als klarer Favorit angetretene Danedream-Bruder Illinois (Galileo) musste sich mit Rang drei zufriedengeben.

Dallas Star, ein 180.000gns.-Breeze Up-Kauf bei Tattersalls, war zweijährig noch bei Dominic Ffrench-Davis in England im Training. Erst bei seinem vierten Start hatte er seine Maidenschaft abgelegt, in Bath, war dann noch Dritter in den Zetland Stakes (Gr. III) geworden, doch liefen da nur vier Pferde. Er ist Bruder von acht Siegern, Apache Star (Invincible Spirit) hat auf Listenebene gewonnen. Die nicht gelaufene Mutter Agathe Rare (Sadler's Wells), die noch einen zwei Jahre alten Sohn von Van Beethoven hat, ist Schwester der Gr. I-Siegerinnen Artiste Royal (Danehill) und Aquarelliste (Danehill) aus einer erfolgreichen Wildenstein-Familie.

SEHREZAD - MURIEL (FATH)

# MILLOWITSCH

**5facher Gruppe-Sieger über 1200 m - 1700 m**
**50% Sieger/Starter 25% Black Type/Starter**
**25% Zweijährige-Sieger/Starter**

MILLOWITSCH	SEHREZAD	TITUS LIVIUS	MICROBELLIAN
		TREBLES	PARTY DOLL
	MURIEL	ISHI	DANZIG
		HOODWINK	BESONVILLE
		SLADK	MILD ENTREE

**Unschlagbare Decktaxe: 1.111 Euro**

IQUITOS • MILLOWITSCH • WINDSTOSS

**DREI HOCHINTERESSANTE HENGSTE ZU TOP KONDITIONEN!**

 GESTÜT RÖTTGEN Kontakt: Frank Dorff • Tel.: 0221/986 12 10 • [www.gestuet-roettgen.de](http://www.gestuet-roettgen.de)




Für den Vater Cloth of Stars (Sea the Stars) war es der jetzt erste Gruppe-Sieger. Selbst Gr. I-Sieger und zweimal im Prix de l'Arc de Triomphe (Gr. I) platziert, hat er sich bisher als Vererber sehr schwer getan. Sein erster Jahrgang ist vierjährig, drei Blacktype-Pferde hat er bisher gebracht, was relativ wenig ist, zumal er in den ersten vier Gestütsjahren stets dreistellige Bücher gedeckt hat. Allerdings hat er bereits einige talentierte Hindernispferde auf der Bahn, was ihn im Haras du Logis in Frankreich für diesbezügliche Züchter schon interessant macht.

 [www.turf-times.de](http://www.turf-times.de)

### Deauville, 09. April

#### Prix Imprudence - Gruppe III, 80000 €, 3 jährige Stuten, Distanz: 1400m

ROMANTIC STYLE (2021), St., v. Night of Thunder - Sweety Dream v. Dream Ahead, Bes.: Godolphin, Zü.: Wansdyke Farms & Oghill House Stud, Tr.: Charlie Appleby, Jo.: William Buick

2. Ramatuella (Justify), 3. Tamfana (Soldier Hollow), 4. Great Generation, 5. Shady Lady, 6. Abstract, 7. Alabama Moon • 1/2, 1/2, 2, 4 1/2, 4, 30

Zeit: 1:31,95 • Boden: sehr schwer

» [Klick zum Video](#)



Es war ein überdurchschnittlich gut besetzter "Imprudence" mit Stuten auf den ersten drei Plätzen, die sicherlich auch auf höherer Ebene reussieren werden. Um hinten anzufangen: Die aus England angereiste Tamfana aus der Etzean/Rodenburg-Zucht, zweijährig Siegerin im Prix Miesque (Gr. III), bot zum Jahreseinstand auf sichtlich zu kurzer Distanz eine starke Leistung. Sie wird langfristig auf Distanzen um 2000 Meter zuhause sein, wobei der Prix de Diane (Gr. I) ein Ziel sein könnte. Als klare Favoritin war Ramatuella (Justify) angetreten, zweijährig eine der besten Stuten ihrer Altersklasse, seit dem zweiten Platz im Prix Morny (Gr. I) nicht mehr auf der Rennbahn, zuvor u.a. im Prix Robert Papin (Gr. II)



Romantic Style als Jährling in Newmarket. Foto: Tattersalls

siegreich. Trotz der Niederlage scheint sie über Winter nicht schlechter geworden zu sein, die 1000 Guineas (Gr. I) in Newmarket soll sie ansteuern.

Hingegen wird nach dem glänzenden Jahresdebüt die Poule d'Essai des Pouliches (Gr. I) die nächste Aufgabe für Romantic Style (Night of Thunder) sein. Zweijährig war sie mit einem Sieg in den Bosra Sham Fillies Stakes (LR) über 1200 Meter in Newmarket in die Winterpause gegangen, zuvor hatte sie in York gewonnen.

Als Fohlen hatte sie 240.000 Euro bei Goffs in Irland gekostet, Philipp von Stauffenberg war der Käufer, ein mutiger Kauf, denn für ein Pinhooking war sie nicht gerade günstig. Aber es zahlte sich aus, denn ein Jahr später zahlte Godolphin bei Tattersalls 550.000gns. für die Tochter des Darley-Hengstes Night of Thunder (Dubawi), dessen Decktaxe dieses Jahr bei 100.000 Euro liegt. Ihre Mutter Sweety Dream (Dream Ahead) hatte für Besitzer Guy Pariente und Trainer Pascal Bary den Prix Miesque (Gr. III) gewonnen. Tragend von Kendargent hatte Pariente sie 2018 bei Arqana für 130.000 Euro nach Irland verkauft. Ihr Erstling Are We Dreaming (Kendargent) war auf dem Curragh in einer Listenprüfung erfolgreich, jüngere Nachkommen haben Earthlight und Space Blues als Vater. Alles weitere ist dem nachfolgenden Pedigree zu entnehmen.

 [www.turf-times.de](http://www.turf-times.de)



Turf-Times? Gefällt mir.

<http://www.facebook.com/turftimes>

# Pedigree der Woche - präsentiert von WEATHERBYS

In Zusammenarbeit mit dem **STALLION BOOK** - Weltweit die Nummer eins der Stallions Guides

## iPEDIGREE for ROMANTIC STYLE (IRE)

<b>ROMANTIC STYLE (IRE)</b> (Chesnut filly 2021)	Sire: <b>NIGHT OF THUNDER (IRE)</b> (Chesnut 2011)	Dubawi (IRE) (Bay 2002)	Dubai Millennium (GB)
			Zomaradah (GB)
		Forest Storm (GB) (Chesnut 2006)	Galileo (IRE)
			Quiet Storm (IRE)
	Dam: <b>SWEETY DREAM (FR)</b> (Chesnut 2015)	Dream Ahead (USA) (Bay/Brown 2008)	Diktat (GB)
			Land of Dreams (GB)
		Excellent Girl (GB) (Bay 2006)	Exceed And Excel (AUS)
			Dame Blanche (IRE)

**ROMANTIC STYLE (IRE)**, €240,000 foal Goffs November Foal Sale 2021 - Stauffenberg BS, 550,000 gns. yearling Tattersalls October Yearling Sale (Book 1) 2022 - Godolphin, (101), won 2 races (6f.) at 2 years, 2023 and £28,057 including Bosra Sham Stakes, Newmarket, L.; also won 1 race (7f.) in France at 3 years, 2024 and £34,783, Prix Imprudence, Deauville, Gr.3, (Charlie Appleby).

### 1st Dam

**SWEETY DREAM (FR)**, 314,286 gns. mare Tattersalls Online Ascot August Sale - Vendor, (FR 102), won 2 races (7f.-8f.) in France at 2 years and £49,266 including Prix Miesque, Maisons-Laffitte, Gr.3; Own sister to **Roccia Nera (FR)**; dam of 2 winners:

**ROMANTIC STYLE (IRE)**, see above.

**ARE WE DREAMING (IRE)** (2019 f. by Kendargent (FR)), 220,000 gns. Tattersalls December Mares Sale 2022 - BBA Ireland, (101), won 3 races (5f.-6f.) at 3 years and £38,201 including Brigid's Pasture Stakes, Curragh, L. and placed 3 times (Ollie Sangster).

She also has a 2-y-o filly by Earthlight (IRE), 160,000 gns. yearling Tattersalls October Yearling Sale (Book 1) 2023 - Windgates Stud, and a yearling colt by Space Blues (IRE).

### 2nd Dam

**Excellent Girl (GB)**, (FR 94), won 1 race in France at 3 years and £53,704, placed 7 times third in Prix Cleopatre, Saint-Cloud, Gr.3, (K. Prendergast); dam of 7 winners:

**EASTER (FR)** (2018 g. by Exosphere (AUS)), €150,000 Arqana Saint-Cloud 'The Arc' Sale 2021 - Mandore Int., (FR 102), won 7 races in France and U.S.A. at 2 and 5 years, 2023 and £507,743 including Seabiscuit Handicap, Del Mar, Gr.2, San Gabriel Stakes, Santa Anita, Gr.2 and Lure Stakes, Santa Anita, R., placed second in Frank E Kilroe Mile Stakes, Santa Anita, Gr.1.

**SWEETY DREAM (FR)**, see above.

**Roccia Nera (FR)** (2019 f. by Dream Ahead (USA)), (FR 95), won 1 race in France at 2 years, placed third in Criterium de Lyon, Lyon-Parilly, L.

**HOT SPOT (IRE)**, (FR 69), won 11 races in France and Spain from 3 to 7 years, 2023 and £154,018 and placed 9 times.

**ANITSCHKA (IRE)**, won 5 races in Czech Republic at 3 and 5 years; also placed once over jumps in Slovakia at 6 years.

**KHYROVA (IRE)**, €4,500 mare Arqana Deauville February Mixed Sale 2024 - Joseph Burke, (FR 84), won 1 race in France at 3 years and placed 4 times; dam of.

Kharamazov (FR), placed once in France at 3 years, 2024.

**AL RADDA (IRE)**, (FR 78), won 1 race in France at 3 years and placed twice; dam of a winner.

**PEEKABOO (IRE)**, 9 races in Turkey from 3 to 5 years and £113,408 including Osmangazi Stakes, Bursa, L., placed third in Topkapi Trophy, Veliefendi, Gr.3.

### 3rd Dam

**DAME BLANCHE (IRE)**, (68), placed once at 3 years; dam of 8 winners:

**FASTNET TEMPEST (IRE)**, (99), won 8 races at home and in Australia including R & F Gerard R A Lee Stakes, Morphettville, Gr.3 and TROA Anniversary Vase, Caulfield, L., placed third in Ladbrokes Victoria Handicap, Caulfield, Gr.3 and Araza Sandown Stakes, Sandown Hillside, Gr.3.

**Excellent Girl (GB)**, see above.



MOON RIVER (IRE), (95), **won** 6 races and placed 4 times; also placed twice in U.S.A., dam of a winner.  
 TEMPESTA D'AMORE (GB), (ITY 94), **won** 4 races in Italy and placed 10 times.  
 MAJOR WILLY (GB), (97), placed 4 times; also **won** 3 races in Qatar and placed 5 times.  
 SKY POWER (IRE), 14,000 gns. Tattersalls Autumn Horses-in-Training Sale 2022 - Robert Stephens Racing, (92), **won** 3 races and placed 6 times.  
 QUEEN RABAB (IRE), (IRE 71), **won** 2 races and placed 5 times; dam of a winner.  
 PRINCESS RABAB (IRE), 20,000 gns. yearling Tattersalls October Yearling Sale (Book 2) 2021 - Vendor, (IRE 64), 1 race at 4 years, 2024.  
 Ancient Myth (IRE), 425,000 gns. yearling Tattersalls October Yearling Sale (Book 1) 2022 - Andrew Balding, placed once at 3 years, 2024.  
 BLONDE WARRIOR (IRE), 30,000 gns. Tattersalls Autumn Horses-in-Training Sale 2019 - Middleham Park Racing / Jason Kelly, 3,000 gns. Tattersalls Autumn Horses-in-Training Sale 2020 - M Abushaibah (P.S.), (94), **won** 2 races and placed 4 times.

### Deauville, 09. April

#### Prix Djebel - Gruppe III, 80000 €, 3 jährige Hengste und Wallache, Distanz: 1400m

LAZZAT (2021), W., v. Territories - Lastochka v. Australia, Bes.: Nurlan Bizakov, Zü.: Sumbe, Tr.: Jérôme Reynier, Jo.: Anotnio Orani

2. Keran (Blue Point), 3. Devil'S Point (New Bay), 4. Megarry, 5. Tortisambert, 6. Gentleman Beauty, 7. Skylight Brochard

2 1/2, 5, 2 1/2, 4 1/2, 4 1/2, 10

Zeit: 1:29,92

Boden: sehr schwer

Dreimal war Lazzat beim diesjährigen Meeting in Cagnes-sur-mer am Start gewesen, dreimal hatte er souverän gewonnen. Das brachte ihn in dieser Vorprüfung auf die Poule d'Essai des Poulains (Gr. I) die Favoritenrolle ein, die er dann auch durchaus souverän ausfüllte. Allerdings wird er in dem Klassiker über die Meile nicht laufen können, denn schon vor Beginn seiner Rennkarriere ist er kastriert worden. Sein in diesem Jahr bislang in großer Form agierender Trainer Jerome Reynier muss so nach Ausweichmöglichkeiten

suchen. Der Prix Paul de Moussac (Gr. III) oder die über 1400 Meter führenden Jersey Stakes (Gr. III) während Royal Ascot könnten ein Thema sein.


Er ist ein Sohn des Darley-Hengstes Territories (Invincible Spirit), der im Dalham Hall Stud in Newmarket immer etwas im Schatten von Boxenachbarn steht. Allerdings vererbt er sehr solide, hat Gr. I-Sieger auf der Bahn. Neun Gr.-Sieger sind es bisher insgesamt. Lazzat stammt aus der eigenen Zucht von Nurlan Bizakovs Sumbe-Unternehmen. Die Mutter Lastochka (Australia) hat bei nur wenigen Starts zweijährig gewonnen. Lazzat ist ihr Erstling, sie hat eine Jährlingsstute von Golden Horde, ist im vergangenen Jahr von Lope de Vega gedeckt worden. Sie ist Schwester von drei Siegern aus der erstklassigen Renn- und Zuchtstute Sleepytime (Royal Academy).

[www.turf-times.de](http://www.turf-times.de)

LAZZAT

ZUM PROFIL MIT PEDIGREE, RENN-  
LAUFBAHN, FOTOS, VIDEOS UND STORIES





ADLERFLUG - IRIKA (AREION)

# IQUITOS

3facher Gr.1-Sieger & Gr.1-Vererber

Sensationell gestartet:  
**MR HOLLYWOOD** Gruppe-Sieger, mehrfach Gr.1p  
**DRAWN TO DREAM** L.-Siegerin, Gr.2p

IQUITOS	ADLERFLUG	IN THE WINGS	SADLER'S BELLS
		AYANA	HIGH HUNK
	IRIKA	AREION	BIG SHUTTLE
		INGRID	SADLER'S BELLS

Decktaxe: 6.000 Euro

IQUITOS · MILLOWITSCH · WINDSTOSS

DREI HOCHINTERESSANTE HENGSTE ZU TOP KONDITIONEN!

GESTÜT RÖTTGEN Kontakt: Frank Dorff · Tel.: 0221/986 12 10 · [www.gestuet-roettgen.de](http://www.gestuet-roettgen.de)



## PFERDE

## Der erstaunliche Mr. Dettori



Einer von sechs Dettori-Siegen: *Nothing Like You* holt sich die Santa Anita Oaks. Foto: courtesy by Santa Anita racetrack

Eigentlich hatte Frankie Dettori ja schon längst seinen Rücktritt verkündet, doch nach Tagen wie dem vergangenen Samstag dürfte dieser wieder einmal in weite Ferne gerückt sein. In Santa Anita/Kalifornien gewann der 53jährige sechs Rennen in Folge, die Tagesprüfungen Nummer zwei bis sieben, auf Gras und auf Sand, für fünf verschiedene Trainer, nur ein Favorit war darunter. Im fernen England freute sich ein Wetter, der beim Buchmacher Ladbrokes eine Schiebewette getätigt hatte und für ein Pfund Einsatz 110.880 Pfund heraus bekam.

Das Highlight der Sechserserie war der Sieg mit der 10:1-Chance *Nothing Like You* (Malibu Moon) in den mit 300.000 Dollar dotierten Santa Anita Oaks (Gr. II) für Trainer Bob Baffert. Einzig im Santa Anita Derby (Gr. I), dem Hauptereignis der Karte, musste er sich im Sattel von *Imagination* (Into Mischief) mit Rang zwei zufriedengeben. Hier setzte sich ein anderer Italiener im Sattel durch, Antonio Fresu, der *Stronghold* (Ghostzapper) zum Sieg ritt. Im Training bei Philip d'Amato hatte er zuvor ein Gr. III-Rennen in Sunland Park gewonnen. Für Fresu war es der erste Gr. I-Sieg in den USA.

+++

In Richtung Kentucky Derby (Gr. I) könnte aber der Sieg von *Sierra Leone* (Gun Runner) in der 100. Auflage der *Blue Grass Stakes* (Gr. I) in Keeneland aufschlussreicher gewesen sein. In dem mit einer Million Dollar dotierten 1800-Meter-Prüfung untermauerte der von Chad Brown für die *Coolmore-*

Partner trainierte Hengst unter Tyler Gaffalione seine Position als einer der Mitfavoriten auf den Sieg in knapp vier Wochen in Churchill Downs. An der Startstelle machte er zunächst einige Probleme, nicht so im Rennen, in dem er bei seinem vierten Start *Just a Touch* (*Justify*) und *Epic Ride* (*Blame*) auf die Plätze verwies.

► [Klick zum Video](#)

2022 war er mit einem Zuschlag von 2,3 Millionen Dollar der Salestopper bei der Jährlingsauktion von Fasig-Tipton gewesen. Seine Mutter *Heavenly Love* (Malibu Moon) hat zweijährig die *Alcibiades Stakes* (Gr. I) in Keeneland gewonnen, eine Schwester von ihr ist Mutter von *Forever Young* (Real Steel), aktueller Sieger im UAE Derby (Gr. II) in Meydan und ein weiterer Kandidat für das Kentucky Derby (Gr. I). Die zweite Mutter ist Schwester des japanischen Champions *Zenno Rob Roy* (Sunday Silence).

+++

Das dritte Trial für das Kentucky Derby (Gr. I) waren die *Wood Memorial Stakes* um 750.000 Dollar in Aqueduct. Hier siegte der von Bill Mott trainierte *Resilience* (Into Mischief), der beim Start zuvor in Fair Grounds in den *Risen Star Stakes* (Gr. II) als Vierter deutlich hinter *Sierra Leone* (Gun Runner). Diesmal setzte er sich nach 1800 Metern gegen zwei Außenseiter durch, *Society Man* (Good Magic) wurde Zweiter, *Protective* (Medaglia d'Oro) Dritter.

## Guardia-Sohn holt sich „Road to Kentucky“

„The Road to Kentucky“ hieß ein Dreijährigen-Rennen am Samstag im britischen Chelmsford, es gab Qualifikationspunkte für das Kentucky Derby (Gr. I). Doch der Sieger in dem mit 100.000 Pfund-Rennen über 1600 Meter der Polytrack-Bahn wird die Reise nach Übersee nicht antreten. Der von Richard Hughes trainierte *Bracken's Laugh* (Zoffany) soll Richtung Royal Ascot gehen.

Er ist ein Sohn der von Georg von Ullmann gezogenen **Guardia** (Monsun), die in Baden-Baden Dritte in einem Listenrennen war. In Deutschland hatte sie sechs Nachkommen, darunter den mehrfach gruppenplatziert gelaufenen *Guiri* (Motivator), der vergangenes Jahr ein Seejagdrennen in Bad Harzburg gewonnen hat. *Guardia*, eine Schwester u.a. der Gr. I-Sieger *Getaway* (Monsun) und *Guadalupe* (Monsun), ging vor einigen Jahren nach Irland. Sie hat einen Jährlingshengst von *Gleneagles*. *Bracken's Laugh* war ein 35.000-Euro-Fohlen, als Jährling kostete er 55.000 Euro, als Zweijähriger bei Tattersalls schließlich 200.000gns.





Das Leichtgewicht *Celestial Legend* holt sich das *Doncaster Handicap*. Foto: Magic Millions

## Loft: Fleißig, aber bisher erfolglos

Platz sechs in einem zehnköpfigen Feld war die Ausbeute des Ex-Ittlingers **Loft** (Adlerflug) am Samstag im *Chairman's Handicap* (Gr. II) über 2600 Meter im australischen Randwick. Die 25:1-Chance war mit Mark Zahra im Sattel 7 1/2 Längen hinter dem Sieger *Circle of Fire* (Almanzor), der seinen ersten Start in der neuen Heimat absolvierte, in England in den Farben der Queen für Sir Michael Stoute listenplatziert war. Für Loft war es der jetzt vierte Start seit Mitte Februar, eine echte Verbesserung war bisher auch passenden Distanzen nicht zu erkennen.

### » [Klick zum Video](#)

Für Loft geht es jedoch an diesem Samstag schon weiter, wenn er unter Blake Shinn im mit zwei Millionen A-Dollar dotierten *Sydney Cup* (Gr. I) über 3200 Meter läuft. Im 17köpfigen Feld ist auch *Ashrun* (Authorized), der von Craig Williams gesteuert wird.

+++

Gleich mehrere Gr. I-Rennen gingen ansonsten am Wochenende in Australien über die Bühne. Besondere Aufmerksamkeit galt dem vermeintlichen Ausnahmepferd *Storm Boy* (Justify), an dem Coolmore vor einigen Wochen für eine hohe Summe einen maßgeblichen Anteil gekauft hatte. Zu diesem Zeitpunkt war der Hengst der Trainergemeinschaft Waterhouse/Bott ungeschlagen. Als Favorit in den *Golden Slipper Stakes* (Gr. I) gestartet, dem mit fünf Millionen A-Dollar dotier-

ten wertvollsten Zweijährigen-Rennen der Welt, wurde er Dritter. Und auch in den *Sires' Produce Stakes* (Gr. I), in denen es am Samstag in Randwick eine Million A-Dollar (ca. €610.000) zu gewinnen gab, kam er als heißer Favorit über 1400 Meter nur auf den vierten Platz. Der Sieg ging an den von Michael Freedman trainierten *Manaal* (Tassort), der im "Slipper" Fünfter war, zuvor ein Gr. II-Rennen in Randwick für sich entscheiden konnte.

+++

Das meiste Geld wurde mit vier Millionen A-Dollar am Wochenende allerdings in Randwick im *Doncaster Handicap* (Gr. I) über 1600 Meter verteilt. Mit dem drei Jahre alten *Celestial Legend* (Dundeel), auf dem Jockey Tyler Schiller nur 49kg auswiegen musste, gewann eines der jüngsten Pferde im 19köpfigen Feld. Der von Les Bridge trainierte Hengst hatte zuvor bereits die *Randwick Guineas* (Gr. I) für sich entschieden.

+++

Das über 2400 Meter führende *Australian Derby* (Gr. I) ging an gleicher Stelle an den von Chris Waller trainierten *Riff Rocket* (American Pharoah). Als heißer Favorit verwies der Wallach *Ceolwulf* (Tavistock) und *Glad You Think* (So You Think) auf die Plätze. Sieben Siege bei elf Starts hat *Riff Raff* bisher auf seinem Konto, siegreich war er zuvor u.a. im *Victoria Derby* (Gr. I) und in den *Rosehill Guineas*. Er ist einer von acht Gr. I-Siegern seines Vaters *American Pharoah* (Pioneer of the Nile).

## Godolphin- und Coolmore-Hoffnungen

Drei Starts auf der Polytrack-Bahn im britischen Kempton, drei Siege – das ist die bisherige Bilanz von Notable Speech (Dubawi), der im Januar erfolgreich debütierte, vergangenen Samstag unter William Buick über 1600 Meter den Hattract. Der von Charlie Appleby für Godolphin trainierte Hengst hat ein Engagement für die 2000 Guineas (Gr. I), was durchaus ein Ziel sein könnte. Er ist der Erstling der UAE Oaks (Gr. III)-Zweiten Swift Rose (Invincible Spirit), eine Schwester von Wild Beauty (Frankel), erfolgreich in den Natalma Stakes (Gr. I) und den Fred Darling Stakes (Gr. III), und des Gr. III-Siegers Desert Wisdom (Dubawi).

+++

Die drei Jahre alte Wingspan (Dubawi) ist der zweite Nachkomme der **Hydrangea** (Galileo), erfolgreich u.a. in den British Champions Fillies/Mare Stakes (Gr. I) und den Matron Stakes (Gr. I), vielfach Gr. I-platziert und Schwester der Gr. I-Sieger The United States (Galileo) und Hermosa (Galileo). Dieser Abstammung zeigte sich die Stute der Coolmore-Connection aus dem Stall von Aidan O'Brien bei ihrem Debüt am Sonntag im irischen Leopardstown würdig, als sie unter Ryan Moore über 1600 Meter gewann.

+++

Eine ganze Reihe von spannend gezogenen Dreijährigen bot Aidan O'Brien ebenfalls in Leopardstown auf, allerdings am Mittwoch. Dreimal saß Ryan Moore auf den heißen Favoriten, dreimal wurde er Zweiter. Doch zumindest ein Coolmore/O'Brien-Pferd wusste zu überzeugen, nämlich The Equator (Galileo), der unter Wayne Lordan bei seinem zweiten Start sehr souverän über 2000 Meter gewann. Er ist der zweite Nachkomme der Champion-Fliegerin **Quiet Reflection** (Showca-

sing), erfolgreich in sechs Grupprennen, u.a. in den Sprint Cup Stakes (Gr. I) und im Commonwealth Cup (Gr. I). Coolmore hatte sie nach Beendigung ihrer Rennkarriere 2017 für 2,1 Millionen gns. bei Tattersalls gekauft. Ihr Erstling Bluegrass (Galileo) war Dritter in den Dante Stakes (Gr. II).

+++

Ein weiteres Pferd im Besitz der Coolmore-Partner, allerdings im Training bei Jean-Claude Rouget in Frankreich, ist Delius (Frankel), der am Sonntag seinen Einstand im renommierten Prix Juigne in ParisLongchamp siegreich gestaltete. Unter Cristian Demuro siegte er vom letzten Platz kommend über 2100 Meter gegen sechs Gegner. Sein Trainer sieht in ihm langfristig einen Kandidaten für den Grand Prix de Paris (Gr. I). Er war ein 675.000gns.-Fohlenkauf bei Tattersalls, ist ein Bruder der Gr. III-Siegerin Nkosikazi (Cape Cross) und des Listensiegers und mehrfach gruppenplatziert gelaufenen Juan Elcano (Frankel) aus der Familie von Invincible Spirit (Green Desert) und Kodiak (Danehill).

## Il est Francais enttäuscht

Zum Kurs von 30:100 war Ile est Francais (Karakter) hoher Favorit im Prix Murat (Gr. II), einem mit 235.000 Euro dotierten Jagdrennen über 4400 Meter am Samstag in Auteuil. Schließlich hatte er bei den drei Starts zuvor gewonnen, zuletzt zu Weihnachten eine Gr. I-Novices' Chase im englischen Kempton. Doch in der Heimat gab er eine eher unterirdische Vorstellung, denn der Schützling von Noel George und Amanda Zetterholm wurde im gerade einmal fünfköpfigen Feld nur Letzter. Eine Erklärung für die blasse Vorstellung gab es nicht. Der Sieg in dem Vorbereitungsrennen auf die Grand Steeple Chase de Paris (Gr. I) ging an Youtwoglass (Joshua Tree), den Daniela Mele trainiert, Nicolas Gauffenic saß im Sattel.

Areion - Assisi (Galileo) - Amarette (Monsun)

# ALSON

## Seine ersten Fohlen sind beeindruckend

...darunter sind Geschwister zu TORQUATOR TASSO, TÜNNES, AXANA aus Top-Stufen wie den klassischen Siegerinnen WELL TIMED, AKUA'DA und aus Schwestern zu DURANCE, EAGLE RISE, IRIAN, WINTERFUCHS, BINTI AL NAR



Stefan Ullrich · Tel: 04264 / 83 56 13 · Mobil: 0175 103 34 33 · ullrich@faehrfhof.de · www.faeherhof.de

**stark + korrekt**



Stutfohlen aus einer Tochter der Gr. I-Siegerin BLUERIDGE MOUNTAIN – a.d. BANDAMA (Züchter: Fährhof)



## Jubiläumstreffer in Hong Kong



Zac Purton am Mittwoch in Happy Valley. Foto: HKJC

**Lucky Sweynesse** (Sweynesse) unterstrich am Sonntag seine starke Stellung unter den Fliegern in Hong Kong. Der von Manfred Man trainierte Wallach setzte sich unter Hugh Bowman im Sprint Cup (Gr. II) in Sha Tin über 1200 Meter auf aufgeweichter Bahn in 1:09,17 Minuten gegen Invincible Sage und Flying Ace durch. Bei 24 Starts hat er jetzt 16 Rennen gewonnen, vier davon auf Gr. I-Ebene. Er stellte damit seine beiden jüngsten Vorstellungen richtig, denn in zwei Gr. I-Rennen konnte sich der Sieger im Hong Kong Sprint (Gr. I) nicht platzieren. Allerdings zog sich Lucky Sweynesse bei seinem jetzigen Erfolg eine Verletzung zu, die einen Start im Chairman's Sprint Prize (Gr. I) am 28. April nicht zulässt.

+++

Zwei runde Treffer konnten in den letzten Tagen in Hong Kong verzeichnet werden. Trainer Tony Cruz, 67, sattelte dort seinen 1.500. Sieger. Es war Beauty Joy (Sebring), der unter Brenton Avdullah mit der Chairman's Trophy (Gr. II) über 1600 Meter eines der Hauptereignisse des Tages gewann. Cruz, der in Hong Kong auch 946 Siege als Jockey zu verzeichnen hatte, ist nach John Moore und John Size der dritte Trainer, der diese Siegzahl erreichen konnte.

Am Mittwoch gewann der Australier Zac Purton auf Copartner Prance in Happy Valley sein 1.700. Rennen in Hong Kong, womit er - bei 9.854 Ritten - in der dortigen ewigen Bestenliste hinter dem inzwischen ins Trainerlager gewechselten Douglas Whyte (1.813 Siege) die Nummer zwei ist. Mit aktuell 91 Saisonsiegen 2023/2024 ist Purton auf dem besten Weg, sein siebtes Jockeychampionat zu gewinnen, an zweiter Position liegt Karis Teetan (61).

## Wichtig?

W E N N  
S I E D A S  
L E S E N  
K Ö N N E N  
D A N N  
L E S E N  
E S A U C H  
I H R E  
K U N D E N !

...in Australien, Belgien, England, Frankreich, Irland, Italien, Japan, Österreich, Polen, der Schweiz, Spanien, Tschechien, den USA ...

...und in Deutschland.

Jede Woche  
schicken wir Turf-Times  
an rund 4.000 Entscheider  
der internationalen  
Vollblut-Szene.

**Turf-Times GbR**

Daniel Delius

Telefon: +49 (0) 171 3426048

E-Mail: info@turftimes.de

## Richtig!

## Ziel Saudi Cup



Laurel River bei seinem Sieg im Dubai World Cup. [www.galoppfoto.de](http://www.galoppfoto.de)

Der Dubai World Cup (Gr. I)-Sieger **Laurel River** (Into Mischief) wird vorerst in Dubai bleiben und bis zum kommenden Winter eine Pause einlegen. "Es gibt keine Überlegungen, ihn in die USA zurückzuschicken", erklärte Trainer Bhupat Seemar, "er soll sich regenerieren und wird gezielt auf den Saudi Cup im kommenden Jahr vorbereitet." Der sechs Jahre alte Laurel River, der im Besitz von Juddmonte steht, war bis zum Sommer 2022 in den USA bei Bob Baffert im Training gewesen und dann in die Emirate geschickt worden.

## Listensieg für Longina-Tochter

**Ottery** (Dubawi) hieß die Siegerin am Sonntag in ParisLongchamp im Prix Zarkava, einem Listennenrennen für vierjährige und ältere Stuten über 2100 Meter. Andre Fabre trainiert sie für Juddmonte, vergangenes Jahr hatte sie unter Bauyrzhan Murzabayev den Prix de Royaumont (Gr. III) gewonnen und war Dritte im Prix de Pomone (Gr. II). Sie war ein 800.000gns.-Kauf bei Tattersalls. Die Mutter ist die **Ittlingerin Longina** (Monsoon), erfolgreich für **Peter Schiergen** im Diana-Trial (Gr. II), Dritte im Henkel-Preis der Diana (Gr. I). 2015 wurde sie, damals vierjährig, auf privater Basis nach Frankreich verkauft, wo sie für die katarischen Eigner von Al Shahania bisher fünf Fohlen gebracht hat; Die Siegerin Listentome (Galileo), die 2021 bei Tattersalls für 120.000gns. an Youlong verkauft wurde, in Irland in der Zucht ist, die im vergangenen Jahr zweijährig bereits erfolgreiche Letsroll (**Too Darn Hot**) und 2023 einen Hengst von **St Mark's Basilica**. Longina ist eine Tochter der Preis der Winterkönigin (Gr. III)-Sie-

gerin **Love Academy** (Medicean) aus der starken Ittlinger **Lando**-Familie, die in Werne unverändert kopfstark und erfolgreich vertreten ist.

## Dritter Blacktype-Sieg für Goldana

Die einst in den Farben der Jungen Besitzergemeinschaft in Hannover auf Listenebene erfolgreiche **Goldana** (Galileo Gold) holte sich am Mittwoch als 4:9-Favoritin im irischen Leopardstown die Heritage Stakes (LR) über 1600 Meter. Es war der dritte Blacktype-Sieg für die von Joseph O'Brien trainierte Stute, die vor einem Jahr auf dem Curragh die Gladness Stakes (Gr. III) gewonnen hatte, beim Jahresdebüt Mitte März in den Park Express Stakes (Gr. III) auf Rang drei eingekommen war. Das Gestüt Brümmerhof hatte sie als Jährling in England gekauft und 2022 bei Arqana für 120.000 Euro an irische Interessen weiter veräußert. Sie ist eine Schwester von Glorious Empire (Holy Roman Emperor), ein Gr. I-Sieger in den USA.

## Neuzugang

Eine bisher von Ralph Beckett in England trainierte Listensiegerin im Besitz von Australian Bloodstock und Partnern hat eine Box bei Andreas Wöhler in Spexard bezogen. Die vier Jahre alte Understated (Nathaniel) war vergangenen Oktober in Saint-Cloud im Prix Solitude (LR) über 2000 Meter gegen 14 Gegnerinnen erfolgreich. Auf Listenebene war sie zudem einmal Zweite in Goodwood, bei zwei Versuchen in der Gruppeklasse konnte sie sich bisher noch nicht profilieren. Das könnte jetzt in Deutschland geschehen.

## PERSONEN

### Tödlicher Unfall in Japan

Ein tragischer Todesfall eines Jockeys wird aus Japan gemeldet. Der 35 Jahre alte Kota Fujioka erlag seinen schweren Verletzungen, die er bei einem Sturz am 6. April in Hanshin erlitten hatte. Er zog sich dabei Blessuren an Kopf und Wirbeln zu, hatte bis zu seinem Tod sein Bewußtsein nicht mehr erlangt. Der Sohn des Trainers Kenichi Fujioka und jüngere Bruder des Jockeys Yusuke Fujioka hat 803 Rennen gewonnen, darunter im vergangenen Jahr die Mile Championship (Gr. I). In der diesjährigen Statistik auf den Bahnen der Japan Racing Association lag er an zehnter Stelle.





Historisch: So teuer war noch nie ein Jährling in Australien. Foto: Inglis

## AUKTIONSNEWS

### Rekordpreis für die Winx-Tochter

Es wurde ein gewaltiger Hype im Vorfeld der zweitägigen Inglis Easter Yearling Sale gemacht, Australiens wichtigster Jährlingsauktion. Denn in den Ring kam der bisher einzige Nachkomme der in der Zucht noch etwas unglücklich agierenden Ausnahmestute **Winx** (Street Cry), eine von Piero stammende Stute. Und die hohen Erwartungen wurden erfüllt: Bei zehn Millionen A-Dollar (ca. €6,1 Millionen) fiel der Hammer, wobei der Kaufzettel von Debbie Kepitis unterzeichnet wurde, eine Mitbesitzerin von Winx, die somit andere Eigner herausgekauft hatte. Unterbieter war der in jüngster Zeit auf mehreren Kontinenten groß eingestiegene amerikanische Unternehmer John Stewart, dessen Abgesandte immerhin neun Millionen A-Dollar boten, aber das Pferd nicht bekamen. Kepitis bekannte anschließend, dass sie eigentlich gar nicht vorgehabt hatte, die Stute zu kaufen, doch sei es letztlich ein Beschluss ihrer Familie gewesen. Chris Waller wird sie trainieren, er hatte schon Winx zu 33 Siegen geführt, 25 davon auf Gr. I-Ebene, ein Weltrekord. In der Zucht hatte sie zunächst eine Totgeburt, wobei sie selbst fast eingegangen war. Zur Schonung hat sie auch

in zwei Jahren ausgesetzt, aktuell ist sie aber wieder tragend, diesmal von Snitzel.

Unterbieter John Stewart, dessen Unternehmen Resolute Racing bisher vornehmlich in den USA Akzente gesetzt hatte, hielt sich andeweitig schadlos. Er erwarb für drei Millionen A-Dollar eine I Am Invincible-Stute aus der Gr. I-Siegerin Booker (Written Tycoon). **Zoustar** (Northern Meteor) mag sich als Vererber in Europa etwas schwer zu tun, in Australien ist seine Popularität ungebrochen. 2,2 Millionen A-Dollar zahlte James Harron für eine Stute aus der Prompt Response (Beneteau), die sechs Rennen, darunter die Tattersalls Tiara (Gr. I), dazu drei Gr. II-Rennen gewonnen hat. Ein Hengst von Zoustar erlöste 1,9 Millionen A-Dollar, Tom Magnier von Coolmore war der Käufer. Im Schnitt war Zoustar, der 2025 wieder nach England shutteln soll, die Nummer eins der Hengste, 27 seiner Nachkommen wurden zu einem Durchschnitt von 693.333 A-Dollar verkauft. Bei den "first season sires" in Australien führte Wootton Bassett die Liste an.

Selbst wenn der Höchstpreis herausgerechnet wird, war es eine sehr starke Auktion. 351 Lots wurden an den zwei Tagen abgegeben, was eine Verkaufsrate von 79% bedeutet. Der Schnitt pro Zuschlag lag bei 429.786 A-Dollar gegenüber 391.108 A-Dollar im vergangenen Jahr. 18 Jährlinge wurden für einen siebenstelligen A-Dollar-Betrag verkauft.



## Besserer Verkauf bei Online-Auktion

Die vier Jahre alte Julia Augusta (Ulysses) war das teuerste Pferd bei der Tattersalls Online April Sale. Die aktuell Viertplatzierte in einem Listennenrennen in Kempton ging für 72.000gns. an Jimmy Chua. Sie stammt aus einer Schwester der Gr. III-Siegerin Abby Hatcher (Acclamation) aus der Familie des Gr. I-Siegers und Deckhengstes **Poet's Word** (Poet's Voice). Alle 13 Jährlinge, die das irische Baroda Stud als Consignor anbot, wurden zu einem Schnitt von 13.062gns. verkauft, wobei eine Tochter von Mehmas 45.000gns. erlöste, ein Sohn des Japan Cup (Gr. I)-Siegers Admire Moon 35.000gns. Von 62 Lots wurden 47 zu einem Schnitt vom 9.087gns. abgegeben, wobei die Verkaufsrate von 76% über bisherigen Online-Auktionen des Hauses lag.

## Mehmas-Stute toppt Osarus-Auktion

Das südwestfranzösische Auktionshaus Osarus führte am Mittwoch die erste Breeze Up-Auktion 2024 in Europa durch. Von 72 angebotenen Zweijährigen wurden 51 zu einem Schnitt von 16.574 Euro verkauft, was etwas unter dem Vorjahreswert von 17.274 Euro lag. Damals war das Angebot kleiner, 41 Pferde hatten damals einen neuen Besitzer gefunden. Den Höchstpreis von 80.000 Euro erzielte eine Tochter von **Mehmas**, den der Agent Nicolas de Watrigant für eine Besitzergemeinschaft mit Alain Jathiere als Frontmann erwarb, Mauricio Delcher-Sanchez soll sie trainieren. Sie stammt aus einer Intello-Tochter, die zweite Mutter Heaven Sent (Pivotal) hat zweimal die Dahlia Stakes (Gr. III) gewonnen, ihre Schwester Megahertz (Pivotal) war zweifache Gr. I-Siegerin.

Das Tandem De Watrigant/Jathiere war auch bei einem Hengst Profitable aktiv, er kostete 47.000 Euro und soll eine Box bei Nicolas Caullery bezie-



Die Mehmas-Stute beim Breezing. Foto: Osarus

hen. Als Jährling hatte er in Irland 20.000 Euro gekostet. Die zweite Mutter Pomology war Siegerin in den Lancashire Oaks (GR. II) und Zweite im Prix Vermeille (Gr. I). Bei beiden Pferden zeichneten die Mayfield Stables von Reinaldo Souza und Tanya Browne als Consignor verantwortlich. Das galt auch für eine Blue Point-Stute, die sich Championtrainer Jean-Claude Rouget im Nachverkauf für 35.000 Euro sicherte.

### ZAHL DER WOCHE

**660.000...**

... Dollar kostete die 15 Jahre alte Mutterstute Eileen's Dream (Bernardini) bei der Fasig-Tipton April Digital Sale, was für das amerikanische Auktionshaus den bisher höchsten Preis bei einer Online-Auktion bedeutet. Verkauft wurde sie an den DJ Stable mit einem Hengstfohlen von Curlin bei Fuß, gedeckt wurde sie unlängst von Charlatan. Ein rechter Bruder zu dem Curlin-Hengst erlöste vergangenes Jahr als Fohlen 600.000 Dollar. In dem Pedigree findet man eine ganze Reihe von Blacktype-Pferden.



**Aktuelle Galopp-News?**

**WIR RECHERCHIEREN. SIE ABONNIEREN.**

**www.galopp-newsletter.de**

TURF-TIMES  
Fällt auf.





**The English Page is presented by GET**  
Click Here to visit GET.com

## French guests

This was one of the weekends when I thought I would not have much to write about. But surprise, surprise even with moderate racing at Mannheim, a small German country track and then an average card in Mulheim an der Ruhr, there was just some interesting results. First to Mannheim, where its main event was a 13.000 € Handicap, but it was the winners of this race, Woody Wood, a 6-year-old Maxios son, winning for the sixth time in his career. He has become a real favourite of the German racing public and actually has over 1500 followers on Facebook. The win also gave his trainer, ex top jockey Andreas Suborics, his 200. winner as a trainer and his young and talented Italian born apprentice Andrea Ricupa his second success on the track.

While we are on the topic of Andreas Suborics, he sent a very nice prospect to Nancy last Thursday. The French-bred Dschingis Ranger (Dschingis Secret) won very nicely over 2500 meters (1m 4 1/2 f) in very heavy ground. He came home 6 lengths and 10 lengths clear of the second and third and it will be interesting to see how he develops throughout the season. Maxim Pecheur is starting his training career for Gestuet Roettgen very well and Naila (Adlerflug) made it two from two for the new trainer in Mannheim. The following day he produced **Weltbeste** (Soldier Hollow) in fine fettle and the filly battled really well on the heavy Mulheimer ground to give him his third win. Weltbeste got the better of Wilko (Mastercraftsman) by a short head in this 3-year-old winners race over 2000 meters (1m 2f). Not to be out done though the ex Roettgen trainer Markus Klug, sent out **New Emerald** (Protectionist) for owner Stall Emerald to easily take the 3-year-old winners race over 1500 meters (7 1/2 f). New Emerald is now 2 from 4, the colt was handled by stable jockey Andrasch Starke.

I myself took a trip to Prague (Czech Republic) last Sunday for their opening meeting of 2024. It was just very interesting to see how our neighbours do things as we get a lot of their runners in Dresden, Berlin and Leipzig. On a beautiful sunny day, the track was in super condition, and a real good crowd turned up. What was most interesting is the amount of runners the first race a 3 year old debutants race over 1600 meters (1m) attracted. In total 16 went to post.

This race was actually won by Niamey (Brametot) bred here in Germany by Gestuet Ohlerwei-



*Weltbeste, sister to the Derby winners Windstoss and Weltstar, wins in Mülheim. www.galoppfoto.de - Stephanie Gruttmann*

herhof. All eight races had over 10 starters and the final race on the programme went the way of Auenqueen (Soldier Hollow) bred in Germany at the Gestuet Auenquelle. The prize money might not have been the biggest overall, but they have a good track that's working, plenty of horses to run and plenty of capable jockeys to ride and an overflow of grooms and ground staff.

Looking forward here in Germany this weekend to Duesseldorf's Meeting and we have the Group III Kalkmann-Fruehjahrs-Meile as the best race on a seven-race card. This Group III event for 4-year-old and upwards over the mile and has attracted 13 starters at the overnight declaration stage. Gamestop (Lope de Vega) will make the trip from France for trainer Christophe Ferland. Running in the famous Wertheimer et Frere's blue and white silks, the colt will be partnered by Enzo Corallo. The two-time winner was second beaten a neck in the Group I Qatar Prix Jean Luc Legardere at two. Last year's winner See Hector (Counterattack) makes his seasonal debut and will try to emulate the feat, being one of the two Grewe starters. Sea Hector will have Thore Hammer Hansen in the plate while the other Ithaque (Oasis Dream) has Leon Wolff. Westminster Night is very interesting for the Andreas Woehler stable with stable jockey Eduardo Pedroza. The 5-year-old gelding won the Group III Premio Ribot in Rome on his penultimate start and finished the 2023 season with a third place at Group II level in Milan. The Baden-Baden Goldene Peitsche winner Zerostress (Areion) steps back up to the mile for his first start of 2024 and with Andreas Suborics horses now in form, Best Lightning (Sidestep), 5th in this last year, comes with a run under his belt, Dapango (Soldier Hollow) would be interesting on his 2022 Form with Rene Piechulek for Roland Dzubasz. A huge day for the Amateur rider Patricia Tepper who will have her first black type ride here on the outsider Aladar Ari (Amaron).

*Shannon Spratter*



Rex of Thunder schlägt unter Michal Demo die Derbysiegerin Abha. Foto; offiziell-Tomá Holcbecher.

POST AUS PRAG

## Rex Of Thunder gewinnt das „All Stars-Rennen“

Es ist wieder so weit. Das erste April-Wochenende macht traditionsgemäß den Anfang der neuen Saison in der ehemaligen Tschechoslowakei, im Budapester Kincsem Park wird bereits seit Ostern galoppiert. Im Großen und Ganzen kann man mit dem Start der Saison in der Region zufrieden sein. Die ersten Renntage des Jahres 2024 waren voll mit Top-Rennen gepackt, was einerseits ein attraktives Menü für die Zuschauer bedeutete, andererseits ist es auch der sinkenden Anzahl der Renntage geschuldet. Da das Wetter mitspielte, waren die Tribünen mehr als gut besetzt. In Prag kamen am vergangenen Sonntag fast 3.500 Zuschauer, was durchaus mit der Derby-Kulisse vergleichbar ist.

Das Prager Programm hatte zwei große Höhepunkte. Der Große April-Preis (1800 m, ca. 5.900 Euro) avancierte bereits vorzeitig zu einem der Rennen des Frühjahres, da sich an seinem Start so ziemlich alles, was auf der mittleren Distanz einen Namen hat, traf. Nach der Expedition zum Saudi International Handicap zeigte sich die amtierende Derby-Siegerin Abha (Zelzal) dem einheimischen Publikum, allerdings hatte die von Ingrid Janáková Koplíková trainierte Stute einen nicht einwandfreien Rennverlauf und musste sich in der Zielgerade dem 6-jährigen Rex Of Thunder (Night Of Thunder) geschlagen geben. Der von seinem Trainer Michal Demo gerittene Hengst des Stalles Drag Consulting war bei seinen Saisonemstand überlegen und gewann um 1 Länge vor Abha und dem Meiler-Champion Ignacius Reilly (Worthadd). Den vierten Platz belegte der vom Gestüt Röttgen gezüchtete **Norton** (Tai Chi). Der Sieger, bereits im letzten Jahr Fünfter im Prix Gontaut-Biron Hong Kong Jockey Club (Gr.3), soll

**NEW**

BLOODHORSE 🐎 WEATHERBYS

# GLOBAL STALLIONS

700+ STALLIONS WORLDWIDE CONTINUOUSLY  
UPDATED STALLION STATISTICS

## DOWNLOAD NOW

For any enquiries please contact: [stallionbook@weatherbys.co.uk](mailto:stallionbook@weatherbys.co.uk)

**FREE DOWNLOAD**

Download on the App Store

Download for Android

THE WORLD'S LARGEST STALLION REGISTER POWERED BY BLOODHORSE AND 🐎 WEATHERBYS



nun auf die französische Blacktype-Szene zurückkehren.

» **Klick zum Video**

Im populären Tipsport Gomba handicap (1200 m, ca. 5.900 Euro), dem ersten besseren Rennen der tschechischen Saison, setzte sich trotz des Höchstgewichts 59,5 kg der 4-jährige Hidden Colony (Sioux Nation) unter Adam Florian durch. Der Schützling von Konstantin Kobzarev aus dem Stall The Sons of Sharpour musste sich allerdings strecken, um den gut laufenden Außenseiter Creator (Dawn Approach) um einen Hals zu schlagen. Auf dem dritten Platz blieb Capitano (Al Wukair) etwas hinter den Erwartungen, das vierte Platzgeld holte sich der vom Stall E.N.T. gezogene **Little Lord** (Zazoz).

» **Klick zum Video**

In Bratislava wurde bereits für die slowakischen Klassiker geprobt, keiner der beiden Trials gab aber ein eindeutiges Bild über die Situation im dreijährigen Jahrgang. Die Favoriten des Preises der dreijährigen Hengste (1600 m, 7.000 Euro) kamen aus Ungarn und einer von ihnen, der von Djordje Perovic gerittene Exact (Seahenge) aus dem Stall HJ Racing Team, gewann auch das Rennen. Auch mit 60 Kilogramm auf dem Rücken rang der Schützling von Miroslav Jovanovi um eine halbe Länge den einheimischen Hájek (Decorated Knight) nieder, mit Cheeky Boy (Holy Roman Emperor) belegte den dritten Platz ein Gast aus Tschechien. Aus den zwei Vertretern der deutschen Zucht belegte der von Niklas Föckler gezogene Kornelius (Lord Of England) den fünften Rang vor dem aus der Zucht von Patricia und Sandro De Jacob stammenden Sommerprinz (Worthadd).

» **Klick zum Video**

Der Preis der dreijährigen Stuten (1600 m, 7.000 Euro) ging an die Außenseiterin Harmony (Sleeping Indian) aus der eigenen Zucht des Stal-

les MPL Racing. Die von Jozef Chodúr trainierte Stute zeigte unter Martina Havelková den größten Speed und hielt um 1/2 Länge die im Gestüt Harzburg geborene und in den Farben des Stalles Lokotrans laufende **Witch In Pink** (Sea The Stars) in Schach. Einen Kopf dahinter landete bei ihrem Debüt im tschechischen Besitz Asturias (Siyouni).

» **Klick zum Video**

Zuhause blieb auch die traditionsreiche Steeplechase Jarná cena M Petržalka (3800 m, 2.840 Euro). Der 10-jährige Fort Ryan (Ryan) aus dem Stall MPL Racing bewies einmal mehr, dass er eines der besten slowakischen Hindernispferde ist und schlug mit Pavel Složil jr. um 3/4 Längen den progressiven Chittussi (Charm Spirit). Der Teilnehmer der letztjährigen Großen Pardubitzer Royal Gino (It's Gino) belegte den dritten Platz

» **Klick zum Video**

In Budapest gab es im Igazgatósági Díj (2000 m, ca. 4.100 Euro) eine Überraschung, als sich der Favorit Sándor Mátyás (Pigeon Catcher) der 5-jährigen Delikát (Move Your Vision) beugen musste. Die im Gestüt Bábolna geborene Stute des Stalles Friends war mit Alen Ördög im Sattel vollkommen überlegen und dominierte um 3 1/2 Längen. Dritte wurde die 4-jährige Lady Jazz (Red Jazz) aus der Zucht des Gestüts Lindenhof.

» **Klick zum Video**

Martin Cáp, Prag



Facebook  
Turf-Times? Gefällt mir.  
<http://www.facebook.com/turftimes>

## IMPRESSUM

### Turf-Times – der Newsletter

Herausgeber und inhaltlich verantwortlich:  
Daniel Delius  
Dreherstraße 14  
40625 Düsseldorf  
Tel. 0171 – 34 26 048  
E-Mail: [info@turf-times.de](mailto:info@turf-times.de)

### Anzeigen und Postadresse:

Turf-Times  
Schönaustraße 27  
40625 Düsseldorf  
Tel. 0211 – 965 34 16

E-Mail: [info@turf-times.de](mailto:info@turf-times.de)  
Erscheinungsweise: wöchentlich  
Es gilt die **Anzeigenpreisliste** Nr. 2 (01.01.2018)

### Turf-Times online

Web [www.turf-times.de](http://www.turf-times.de)  
Facebook [www.facebook.com/turftimes](http://www.facebook.com/turftimes)  
Instagram [www.instagram.com/turftimes.de](http://www.instagram.com/turftimes.de)

Verantwortlich:

Dequia Media  
Frauke Delius, Schönaustraße 27, 40625 Düsseldorf  
Tel. 0171 – 34 24 021  
E-Mail: [info@turf-times.de](mailto:info@turf-times.de)

## DECKPLÄNE

Gestüt Westerberg –  
Pensionäre

Rund 15 Stuten sind es eigentlich immer, die sich auf den Koppeln des Gestüts Westerberg tummeln, für zahlreiche Besitzer, die über keine eigene Scholle verfügen, teilweise schon seit Jahren zu den Kunden zählen.

**Fantastic Vision** im Besitz des Capricorn Studs der Familie Hilgert war nur einmal am Start. Ihre Mutter ist Schwester des Ascot Gold Cup (Gr. I)-Siegere Colour Vision (Rainbow Quest), dessen Mutter Give Me Five (Monsun) den Preis der Mehl Mülhens-Stufung (Gr. III) gewonnen hat. Fantastic Vision geht zu Cloth of Stars (Sea the Stars), der gerade seinen ersten Gruppe-Sieger gestellt hat.



Dörthe ist neu in der Herde.  
www.galoppfoto.de - Sandra Scherning

Neu ist die zu Torquator Tasso gebuchte zweifache Siegerin **Dörthe** (Footstepsinthesand), deren Familie schon seit vielen Jahren in Westerberg ansässig ist. Sie ist Schwester zu zwei Siegern aus einer Schwester von Datsalrightgino (It's Gino), der in Großbritannien bisher zwei Gr.-Rennen über Jagdsprünge gewonnen hat.

Ein Neuzugang ist auch **New Arrival** (Zamindar), die bei Destino bleibt. Sie hat bisher zwei Sieger auf der Bahn, junge Hengste haben Shalaa und

Ghaiyyath als Vater, für beide zeichnet bereits August Föckler als Züchter, sie stehen in Frankreich. Die Mutter stammt aus der Familie von Beat Hollow (Sadler's Wells) und New Bay (Dubawi).

Ebenfalls daheim bleibt **Kellemoi de Pepita** (Hawk Wing), eine schnelle und gute Zweijährige, die später sogar noch über Hürden gewann. Alle ihre Nachkommen auf der Bahn haben gewonnen, ihr Erstling King Heart (Nathaniel) war Gr. I-Zweiter über Hürden in Meran. Eine zwei Jahre alte Isfahan-Tochter steht bei Stefan Richter. Es ist die Familie der exzellenten Renn- und Zuchtstute Personal Ensign (Private Account), die in den USA acht Gr. I-Rennen gewonnen hat.

**Kiki Dee**, eine der seltenen Stuten von Overdose in der Zucht, hat auf Distanzen bis zu 1600 Meter sieben Rennen gewonnen. Sie stammt aus der Linie der German 1000 Guineas (Gr. II)-Siegerin Kali (Areion), wird wie im vergangenen Jahr von Waldpfad gedeckt, von dem gerade ihr Erstling zur Welt gekommen ist.

Zu Intello (Galileo) nach Frankreich reist **Picobella** (Big Shuffle), von diesem hat sie eine zwei Jahre alte Tochter, die vergangenes Jahr bei der BBAG für 36.000 Euro nach Tschechien verkauft wurde. Ihr bisher bester Nachkomme war Plein Ciel (Mamool), der in Australien acht Rennen gewinnen konnte, darunter den Easter Cup (Gr. III) in Caulfield.

Stefan Hahne hat in Westerberg zwei Stuten stationiert, die beide dieses Jahr nicht gedeckt werden. **Adelisa** wurde im Sommer 2022 bei Tattersalls gekauft. Sie hat in England drei Rennen gewonnen, war dann unter deutscher Regie noch zweimal Fünfte in Listenrennen. Ihre Mutter Leonia (Sadler's Wells) stammt aus Ittlinger Zucht. Sie hat in Köln gewonnen, ging dann nach Irland, wo sie drei andere Sieger gebracht hat. Sie stammt aus der Linie der Derbysieger Laccario (Scalo), Lando (Acatenango) und Laroche (Nebos).

Die Siegerin **Pop Chart** (Dubawi) hat für Lars-Wilhelm Baumgarten zwei Sieger gebracht. Sie ist eine Tochter der Preis von Europa (Gr. I)-Siegerin Baila Me (Samum) aus einer erfolgreichen Karlsrufer Linie. Stefan Hahne hat sie bei der BBAG ersteinigert, ein Jährlingshengst hat Teofilo als Vater.

Auf die Preis der Diana (damals Gr. II)-Siegerin Longa (Blakeney) geht **La Passionata** (Dabirsim) zurück, sie wurde zu Alson gebucht. Sie ist in der Zucht noch nicht zu beurteilen, ein zwei Jahre alter Destino-Sohn steht bei Andreas Bolte. **Lucky Amal** (Amaron) hat zweijährig über 1200 Meter gewonnen. Ihr Erstling von Study of Man ist gerade zur Welt gekommen.

Zu den langjährigen Pensionären in Westerberg zählt Roland Lerner aus Frankfurt. Von seinen drei Stuten wird **Lutania** (Archipenko) nicht gedeckt. Sie ist Siegerin und Siegermutter, hat eine Jährlingsstute von Cotai Glory. **Shadow Queen** (Lando), die zu Alson reist, hat bereits zwei Gruppe-Sieger gebracht, Survey (Big Shuffle), selbst Mutter von zwei Blacktype-Pferden, und Shadow Sadness (Soldier Hollow). Eine Jährlingsstute hat Expert Eye als Vater. **La Caldera** (Hernando) kommt aus einer erfolgreichen Fährhofer Familie. Sie hat sich bereits durch die mehrfach listenplatziert gelaufene La La Land (Outstrip) und Lordship (Lord of England) ausgezeichnet, der mehrere sehr gut dotierte Handicaps in England gewonnen hat. Der zwei Jahre alte Lazio (Make Believe) wurde via BBAG an den Stall Lucky Owner verkauft, im Jährlingsalter ist La Prima (Alson).





Destino wird auch von den Pensionären berücksichtigt.  
www.galoppfoto.de - Sabine Brose

In diesem Jahr geht es zu dem Darley-Hengst Space Blues (Dubawi) nach Irland, dort hat der Gr. I-Sieger 2023 198 Stuten gedeckt.

The Grey Gatsby (Mastercraftsman) in Frankreich ist das Ziel von der nur zweimal gelaufenen **Bridge of Light** (Dalakhani). Ihr Erstling Bartholdy (Amaron) wurde nach Italien verkauft, eine zwei Jahre alte Best Solution-Stute steht für den Züchter bei Carmen Bocskai.

**Diamond Dove** (Dr Fong) hat den Preis der Winterkönigin (Gr. III) gewonnen, sie war Zweite im Henkel-Preis der Diana (Gr. I) und Dritte in den German 1000 Guineas (Gr. II). Vier Sieger hat die Wiesengrunderin bisher auf der Bahn, darunter den mehrfach gruppenplatziert gelaufenen Dolcetto (Gleneagles). Der zwei Jahre alte Diamond Spirit (Waldgeist) war für 64.000 Euro ein Liberty Racing-Kauf bei der BBAG, er hat eine Box bei Henk Grewe bezogen. Vor einigen Wochen kam ein Stutfohlen von Pinatubo zur Welt. Jetzt geht es zu Modern Games (Dubawi). Der Sieger in fünf Gr. I-Rennen über die Meile, der für 30.000 Pfund im Dalham Hall Stud in England startet, steht auf dem Zettel mehrerer deutscher Züchter.

## Capricorn Stud

**CLOTH OF STARS** (2013), v. Sea the Stars - Strawberry Pledge v. Kingmambo (Haras du Logis/FR)

Fantastic Vision (2018), v. Soldier Hollow - Five of Diamonds v. Peintre Celebre, trgd. v. Alson

## Stall Durante

**TORQUATOR TASSO** (2017), v. Adlerflug - Tijuana v. Toysome (Gestüt Auenquelle)

Dörthe (2019), v. Footstepsinthesand - Delightful Lady v. Verglas, Maiden

## August Föckler

**DESTINO** (2015), v. Soldier Hollow - Divya v. Platini (Westerberg)

New Arrival (2012), v. Zamindar - New Abbey v. Sadler's Wells, nicht ged.

## Niklas Föckler

**DESTINO** (2015), v. Soldier Hollow - Divya v. Platini (Westerberg)

Kellemoi de Pepita (2008), v. Hawk Wing - Go lightly v. Take Me Out, Hengstfohlen v. Earthlight, 11.3.

## Stall Goldener Stern

**WALDPFAD** (2014), v. Shamardal - Waldbeere v. Mark of Esteem (Gestüt Etzean)

Kiki Dee (2016), v. Overdose - Keydream v. Selkirk, Stutfohlen (Kianga) v. Waldpfad, 12.3.

## Stall Osterham

**INTELLO** (2010), v. Galileo - Impressionante v. Danehill (Haras de Beaumont/FR)

Picobella (2005), v. Big Shuffle - Palanda v. Lando, trgd. v. Gleneagles

## Stefan Hahne

### nicht gedeckt

Adelisa (2018), v. Holy Roman Emperor - Leonia v. Sadler's Wells, trgd. v. Camelot

Pop Chart (2012), v. Dubawi - Baila Me v. Samum, trgd. v. Teofilo

## Edgar Indermaur

**ALSON** (2017), v. Areion - Assisi v. Galileo (Gestüt Fährhof)

La Passionata (2015), v. Dabirsim - La Vivacita v. Surumu, nicht ged.



*Diamond Spirit wurde von Liberty Racing gekauft. [www.galoppfoto.de](http://www.galoppfoto.de) - Sabine Brose*

### Annigna Touré

#### nicht gedeckt

Lucky Amal (2018), v. Amaron - Lucky Girl v. Monsun, Stutfohlen v. Study of Man (Lucky Sunday), 10.3.

### Roland Lerner

ALSON (2017), v. Areion - Assisi v. Galileo (Gestüt Fährhof)

Shadow Queen (2003), v. Lando - Simply Red v. Dashing Blade, nicht ged.

**SPACE BLUES** (2016), v. Dubawi - Miss Lucifer v. Noverre (Kildangan Stud/IRL)

La Caldera (2009), v. Hernando - La Candela v. Alzao, nicht ged.

#### nicht gedeckt

Lutania (2012), v. Archipenko - Lupinie v. Platini, Stutfohlen v. Counterattack, 26.2.

### Philipp Seyb

**THE GREY GATSBY** (2011), v. Mastercraftsman - Marie Vision v. Entrepreneur (Haras du Petit Tellier/FR)

Bridge of Light (2015), v. Dalakhani - Beirut v. Turtle Island, Stutfohlen v. Intello, 1.3.

### Gestüt Wiesengrund

**MODERN GAMES** (2019), v. Dubawi - Modern Ideals v. New Approach (Dalham Hall Stud/GB)

Diamond Dove (2011), v. Dr. Fong - Dyveke v. Lando, Stutfohlen v. Pinatubo (Diamond Love), 9.3.

## STALLIONNEWS

### Erfolgreiche Nachwuchshengste

**Yafta** (Dark Angel), der zu einer Decktaxe von 2.500 Euro im Haras de la Haie Neuve in Frankreich deckt, hat aus seinem ersten, zwei Jahre alten Jahrgang seinen ersten Sieger gestellt. Es war Spanish Rose, die am Samstag in Bordeaux über 1000 Meter gewann. Sie ist eine Tochter der Idiosa (Soldier Hollow), deren Mutter Indikova (Bushranger) eine Schwester der Großer Preis von Bayern (Gr. I)-Siegerin Temida (Oratorio).

Der gute Flieger Yafta hat u.a. die Hackwood Stakes (Gr. III) über 1200 Meter für sich entschieden. Er hat bei den jetzt Zweijährigen 29 Nachkommen.

+++



*Earthlight. Foto: Darley*

Einer der Favoriten auf den Titel des Champions der Hengste mit dem ersten Jahrgang ist der Darley-Deckhengst **Earthlight** (Shamardal), der für 15.000 Euro im Kildangan Stud in Irland steht. Er hat zweijährig die Middle Park Stakes (Gr. I) und den Prix Morny (Gr. I) gewonnen. 116 Nachkommen hat er in seinem ersten Jahrgang, am Montag gab es die erste Siegerin, als die von Ed Dunlop trainierte Lady Lightning, ein 30.000gns.-Jährling, über 1000 Meter der Tapetabahn im britischen Wolverhampton gewann. Die Mutter Lady Liberty (Shirocco) war für das Gestüt Winterhauch bei Andreas Löwe im Training, sie hat u.a. das Nereide-Rennen (LR) in München gewonnen, wurde später innerhalb des Stalles an ausländische Interessen verkauft. Sie ist Schwester des zweifachen Northern Dancer Turf Stakes (Gr. I)-Siegere Wigmore Hall (High Chaparral).



## FOHLENGEBURTEN

## Neuer Höchststand

Die Fohlensaison brummt ordentlich – mit 67 Neueintragungen aus der vergangenen Woche wurde der Vorwochenwert glatt verdoppelt! Unsere Datenbank enthält nun 33 Hengstfohlen und 34 Stutfohlen mehr, die Gesamtzahl für 2024 stieg auf 418 Fohlen.

Vier Fohlen mehr findet man auf den Schlenkerhaner Koppeln. Das Programm Arc-Sieger x Diana-Siegerin wird im **Torquator Tasso**-Hengstfohlen der **Well Timed** (Holy Roman Emperor) verwirklicht, man darf gespannt sein. Auch über das erste Fohlen der **Tellez** (Guiliani), einer rechten Schwester zu **Tünnes** durfte man sich freuen. Der junge Hengst wurde in England geboren und stammt von niemandem Geringerem als dem Champion **Frankel**.

Klassische Siegerin in den 1000 Guineas war **Lancade** (Areion), Züchter Ralf Kredel konnte ein Stutfohlen von **St Mark's Basilica** begrüßen.

Die beiden jüngsten Wittekindshofer sind Stutfohlen: die bewährte, listenplatzierte **Near Galante** (Galileo), Mutter dreier Blacktype-Nachkommen in **Near England**, **Near Poet** und **Near Amore** fohlte nach **Amaron** und die Listensiegerin **Sword Peinture** (Peintre Celebre) führt nun ein Fohlen von **Nathaniel**.

Vier mal Blacktype bei 12 Fohlen ist die Bilanz der bewährten listenplatzierten **Nacella** (Banyumanik). Im Gestüt Niederrhein darf man sich über ein Guiliani-Stutfohlen freuen, welches seinen Geschwistern **Naida** (93,5 kg), **Nacida** (91 kg), **Nacar** (93 kg) und **Nacido** nacheifern kann.

Im neu gegründeten Gestüt von El Sur Racing konnte man die ersten fünf Fohlen begrüßen, darunter das Erstlingsfohlen der Blacktype-Stute **La Estrellita** (Churchill), ein Stutfohlen von Cloth of Stars.

Für drei Nachwuchshoffnungen zeichnet das Gestüt Küssaburg als Züchter. Von **Accon** stammt das Stutfohlen der Blacktype-Stute **Bebe Cherie** (Youmzain) und **Waldpfad** ist der Vater des in Frankreich geborenen Hengstfohlens der **Ustana** (Lomitas), bereits Mutter von **Ultima**, die bisher 91 kg erreichte.

Zwei neue Fohlen gab es für das Gestüt Karlsruhof, darunter ein **Counterattack**-Stutfohlen der **Nasrine** (Barathea), deren Tochter **No Limit Credit** Gr.I-platziert war.

Ebenfalls zweifach verstärkt hat sich das Gestüt Hachtsee im jüngsten Jahrgang, zwei Hengstfohlen kamen zur Welt: die Gr.II-platzierte Ta-



Die Farbe der Mutter trägt dieses agile Stutfohlen der Tertullian-Tochter Aylia. Der Vater der jungen Dame ist Born To Sea, die zufriedenen Züchter Rainer und Birgit Kirgasser – Foto: privat

raja (High Chaparral fohlte nach Guiliani und die Gr.III-platzierte **Scapina** (Tai Chi) nach **Cloth of Stars**.

Auch für den Fährhof kamen zwei Fohlenmeldungen, wobei das New Bay-Stutfohlen der Listensiegerin **Realeza** (Maxios) das Kürzel GB tragen wird. Die englische Abteilung des Gestüts Röttgen meldet ein Stutfohlen der 91 kg-Stute **Dina** (Nathaniel), dessen Vater **Victor Ludorum** ist. Listen-Blacktype erreichte die Röttgenerin **Diajaka** (Kamsin), deren aktuelles Hengstfohlen von **Millowitsch** auf das Zuchtkonto von Castle-town Stud geht.

**Good Donna** (93 kg) und **Good Prince** verschönern den Zuchtrekord der Auenquellerin **Good Harmony** (Kings Best) deren Hengstfohlen von Torquator Tasso sich da einreihen könnte.

Auf das erste Fohlen des aktuellen Jahrganges konnte man im Gestüt Paschberg anstoßen, als die Listensiegerin **Serena** (Churchill) einen Hengst von **Camelot** zur Welt brachte.

**Blue Siam** (Excellent Art) bescherte dem Stall Liegau schon die listenplatzierte **Blue Dream**, aktuell kann man sich über ein Stutfohlen von **Japan** freuen.

Wir sammeln auch weiterhin die **neuen Hoffnungsträger** in unserer Datenbank und freuen uns über Ihren Nachwuchs unter [» info@turf-times.de](mailto:info@turf-times.de) oder bei Facebook: [» Klick!](#)

Senden Sie uns Ihre Fohlenmeldungen gerne mit Foto (wenn privat und ohne Rechte), in jedem Fall aber mit allen Angaben zu Geburtsdatum, Geschlecht, Farbe, Vater, Mutter, Züchter und gerne auch mit Standort. Die Fohlen des vergangenen Jahres 2023 finden Sie nunmehr in unserer Jahrlingsliste: [» Klick!](#)



Später Einstieg: Der ersehnte erste Nachwuchs des Jahrganges im Gestüt Paschberg ist dieses gelungene Camelot-Hengstfohlen der Listensiegerin Serena (Churchill) – Foto: privat



Nr. 2: Ein weiteres Hengstfohlen für das Gestüt Paschberg, soeben am 10.4. geboren. Der Vater des Jünglings ist Counterattack, die Mutter Emiglia (Lateral) – Foto: privat

Geb.	Farbe	Geschl.	Vater	Mutter	Name	Besitzer
26.01.	b.	H.	<b>Alson</b>	<b>Flashing Starlet</b>	<b>N. N.</b>	<b>El Sur Racing</b>
31.01.	b.	H.	<b>Waldpfad</b>	<b>Ustana</b>	<b>N. N. (FR)</b>	<b>Gestüt Küssaburg</b>
11.02.	F.	St.	<b>Waldgeist</b>	<b>Mattina</b>	<b>N. N.</b>	<b>Anton Hörl</b>
24.02.	b.	H.	<b>Ross</b>	<b>Sahrafina</b>	<b>N. N.</b>	<b>Ralf Paulick</b>
24.02.	b.	H.	<b>Ross</b>	<b>Orlanda</b>	<b>N. N.</b>	<b>Ralf Paulick</b>
05.03.	b.	H.	<b>Amaron</b>	<b>Pop Starlet</b>	<b>N. N.</b>	<b>El Sur Racing</b>
05.03.	F.	St.	<b>Alson</b>	<b>Wonderful Starlet</b>	<b>N. N.</b>	<b>El Sur Racing</b>
08.03.	b.	H.	<b>Ross</b>	<b>Thessa</b>	<b>N. N.</b>	<b>Ralf Paulick</b>
10.03.	R.	H.	<b>Ross</b>	<b>Baba Jaga</b>	<b>N. N.</b>	<b>Ralf Paulick</b>
11.03.	b.	St.	<b>Japan</b>	<b>Kaiserperle</b>	<b>N. N. (FR)</b>	<b>Gestüt Küssaburg</b>
12.03.	b.	H.	<b>Ross</b>	<b>Marianna</b>	<b>N. N.</b>	<b>Ralf Paulick</b>
18.03.	F.	St.	<b>Alson</b>	<b>Schesaplana</b>	<b>Surselva</b>	<b>Stall Klosters-Serneus u. Gestüt Küssaburg</b>
18.03.	db.	H.	<b>Ross</b>	<b>Pipita</b>	<b>N. N.</b>	<b>Ralf Paulick</b>
21.03.	b.	St.	<b>Accon</b>	<b>Bebe Cherie</b>	<b>N. N.</b>	<b>Gestüt Küssaburg</b>
23.03.	F.	St.	<b>Millowitsch</b>	<b>Albegna</b>	<b>N. N.</b>	<b>Stall Raffelberg</b>
23.03.	b.	St.	<b>Cloth of Stars</b>	<b>La Estrellita</b>	<b>N. N.</b>	<b>El Sur Racing</b>
24.03.	F.	St.	<b>Pomellato</b>	<b>Solana</b>	<b>N. N.</b>	<b>Harald Gritscher</b>
25.03.	b.	St.	<b>Guiliani</b>	<b>Lady Jane</b>	<b>N. N.</b>	<b>Anton Hörl</b>
25.03.	F.	St.	<b>Born to Sea</b>	<b>Aylia</b>	<b>N. N.</b>	<b>Rainer u. Birgit Kirgasser</b>
26.03.	b.	H.	<b>Frankel</b>	<b>Tellez</b>	<b>N. N. (GB)</b>	<b>Gestüt Schlenderhan</b>
26.03.	db.	H.	<b>Amaron</b>	<b>Lovin Venus</b>	<b>Little So-mething</b>	<b>Gestüt Keilhof</b>





Optisch stark nach der Mutter Blue Siam (Excellent Art) kommt das jüngste Mitglied des Stalles Liegau. Der Vater des Stutfohlens ist Japan – Foto: privat



Groß und ausdrucksstark: So wird das Erstlingsfohlen der Philippa (Soldier Hollow) in Jettenhausen beschrieben, Züchter Gerhard Graf ist sehr angetan von dem Sohn von Iquitos, den Philippa auch in dieser Saison wieder aufsuchen wird – Foto: privat

Geb.	Farbe	Geschl.	Vater	Mutter	Name	Besitzer
26.03.	b.	St.	Alson	<b>Nastenka</b>	N. N.	HorseNature KB
27.03.	F.	St.	Amaron	<b>Zilla</b>	<b>Zita</b>	Gestüt Keilhof
27.03.	b.	H.	<b>Torquator Tasso</b>	<b>Tina Maria</b>	N. N.	<b>Hermann Schroer-Dreesmann</b>
29.03.	b.	H.	<b>Nerik</b>	<b>Friday Silence</b>	N. N.	<b>Gestüt Lindenhof</b>
29.03.	b.	St.	Japan	<b>Jolene</b>	N. N.	<b>Gestüt Erftmühle</b>
31.03.	b.	St.	<b>Night of Thunder</b>	<b>Sous Les Etoiles</b>	N. N.	<b>Stauffenberg Bloodstock</b>
01.04.	b.	H.	Millowitsch	<b>Diajaka</b>	N. N.	<b>Castletown Stud</b>
02.04.	b.	H.	Nerik	<b>Niagara</b>	N. N.	<b>Ursula u. Jürgen Imm</b>
02.04.	F.	St.	<b>Isfahan</b>	<b>Iron Tigress</b>	N. N.	<b>Gestüt Ohlerweiherhof</b>
02.04.	b.	St.	<b>Neatico</b>	<b>Koonari</b>	N. N.	<b>Janine Beckmann</b>
03.04.	F.	H.	Guiliani	<b>Taraja</b>	N. N.	<b>Gestüt Hachtsee</b>
03.04.	b.	H.	<b>Iquitos</b>	<b>Philippa</b>	N. N.	<b>Gerhard Graf</b>
03.04.	b.	St.	Japan	<b>Blue Siam</b>	N. N.	<b>Stall Liegau</b>
03.04.	b.	St.	<b>St Mark's Basilica Lancade</b>		N. N.	<b>Ralf Kredel</b>
03.04.	b.	St.	<b>New Bay</b>	<b>Realeza</b>	N. N. (GB)	<b>Gestüt Fährhof</b>
03.04.	b.	St.	<b>Palace Pier</b>	<b>Sequilla</b>	N. N.	<b>Gestüt Fährhof</b>
03.04.	b.	St.	Guiliani	<b>Nacella</b>	N. N.	<b>Gestüt Niederrhein</b>
03.04.	b.	St.	Alson	<b>Landina</b>	N. N.	<b>Andreas Schnackenberg</b>
03.04.	F.	St.	<b>Masar</b>	<b>Gaea</b>	N. N.	<b>Gestüt Schlenderhan</b>
04.04.	b.	H.	Nerik	<b>Illumination</b>	<b>Illuminator</b>	Gestüt Lindenhof
04.04.	schwb.	H.	<b>Windstoß</b>	<b>Elara</b>	<b>Even Stronger</b>	<b>Gestüt Söderhof</b>
04.04.	b.	St.	<b>Victor Ludorum</b>	<b>Dina</b>	N. N. (GB)	<b>Gestüt Röttgen</b>



Als ausdrucksstark und sehr galoppierfreudig wird die Best Solution Tochter der Armanca (Tai Chi) im Gestüt Brümmerhof beschrieben, wo sie für ihre Züchter vom Stall Lilo-fee aufwächst - Foto: privat



Gestatten, Dynamico: Noch ein wenig schüchtern zeigt sich das Best Solution-Hengstfohlen der Brümmerhoferin Diamond Ring (Monsun). Da kann der Name nur Programm sein... Foto: privat

Geb.	Farbe	Geschl.	Vater	Mutter	Name	Besitzer
05.04.	F.	H.	Waldfpad	Meerschweinchen	N. N. (FR)	taxi4horses.com
05.04.	F.	H.	Polish Vucano	Alaska	Alistair	Heidi Monetha
05.04.	b.	H.	Millowitsch	Allegra	N. N.	Andreas Maspohl
05.04.	F.	H.	Best Solution	Königsbraut	N. N.	Gestüt Zoppenbroich
05.04.	F.	St.	Albert Dock	Eulaila	N. N.	Allevamento dei Lagoni
06.04.	b.	H.	Cloth of Stars	Scapina	N. N.	Gestüt Hachtsee
06.04.	F.	St.	Rubaiyat	Briliantina	N. N.	Yusuf Kasim
06.04.	b.	St.	Rubaiyat	Best Evening	N. N.	Gestüt Ohlerweiherhof
06.04.	b.	St.	Alson	Shenouni	N. N.	Gestüt Schlenderhan
07.04.	b.	H.	Neatico	Song of Gold	N. N.	Katrin Bonheur
07.04.	schwb.	H.	Neatico	Laxxia	N. N.	Gestüt Hof Ittlingen
07.04.	b.	H.	Torquator Tasso	Well Timed	N. N.	Gestüt Schlenderhan
07.04.	b.	St.	Nathaniel	Sword Peinture	N. N.	Gestüt Wittekindshof
07.04.	b.	St.	Amaron	Near Galante	N. N.	Gestüt Wittekindshof
07.04.	b.	St.	Iquitos	Zosima	N. N.	Stall Garden Lounge
08.04.	b.	H.	Guiliani	Global Cloud	N. N.	Gestüt Hofgut Heymann
08.04.	b.	H.	Best Solution	Ablaze	N. N.	El Sur Racing
08.04.	b.	H.	Torquator Tasso	Good Harmony	N. N.	Gestüt Auenquelle
08.04.	b.	H.	Camelot	Serena	N. N.	Gestüt Paschberg
08.04.	b.	St.	Counterattack	Nasrine	N. N.	Gestüt Karlshof
08.04.	Sch.	St.	Alson	Fantastic Vision	N. N.	Capricorn Stud
08.04.	F.	St.	Torquator Tasso	Tao Te Ching	N. N.	Gestüt Westerberg
09.04.	b.	H.	Isfahan	Domstürmerin	N. N.	Gestüt Karlshof
10.04.	b.	H.	Counterattack	Emiglia	N. N.	Gestüt Paschberg



## DEUTSCHE ZUCHT IM AUSLAND

**Dionis** (2018), W., v. **Harzand** - Diaccia, Zü.: **Gestüt Ebbesloh**

Sieger am 6. April in Bratislava/Slowakei, Hürdenr., 3600m, €1.500

**Duke of Meridian** (2021), H., v. **Waldgeist** - Drawn to Run, Zü.: **Gestüt Ammerland**

Sieger am 6. April in Bratislava/Slowakei, 1700m, €1.035

*BBAG-Jährlingsauktion 2022, €55.000 an Hana Polednikova*

**Arion** (2018), W., v. **Reliable Man** - Anna Desta, Zü.: **Gestüt Röttgen**

Sieger am 6. April in Bratislava/Slowakei, Jagdr., 3600m, €1.250

*BBAG-Jährlingsauktion 2019, €20.000 an Team Meridian*

**Niamey** (2021), St., v. **Brametot** - Nakura, Zü.: **Gestüt Ohlerweiherhof**

Siegerin am 7. April in Prag/Tschechien, 1600m, ca. €1.400

*BBAG-Herbstauktion 2022, €3.500 an Hana Jurankova*

**Auenqueen** (2018), St., v. **Soldier Hollow** - Auentime, Zü.: **Gestüt Auenquelle**

Siegerin am 7. April in Prag/Tschechien, 2200m, ca. €1.000

**Lord of Time** (2020), W., v. **Jimmy Two Times** - Lisboeta, Zü.: **Rennstall LA**

Sieger am 9. April in Mons/Belgien, 2100m, €2.500

**Nightliner** (2021), W., v. **Tai Chi** - Noble Lady, Zü.: **Gestüt Etzean**

Sieger am 10. April in Mailand/Italien, 1800m, €3.500

*BBAG-Jährlingsauktion 2022, €8.500*

## Deutsche Hengste im Ausland

(inkl. nicht mehr in D stationierter Hengste mit noch jungen Nachkommen)

### ADLERFLUG

**Keffaaf** (2019), Zweiter am 4. April in Abu Dhabi, Abu Dhabi Championship, Listenr., 2200m

### BRAMETOT

**Trun** (2021), Siegerin am 7. April im Kincsem Park/Ungarn, 1400m

### POMELLATO

**Zaletto** (2020), Sieger am 6. April in Nantes/Frankreich, 3100m

### RELIABLE MAN

**Don Falco** (2019), Sieger am 5. April in Marseille-Vivaux/Frankreich, 1500m (Polytrack)

### SOLDIER HOLLOW

**Palaimon** (2017), Sieger am 10. April in Deauville/Frankreich, 2500m (Polytrack)

## VERMISCHTES

### Hinweis

Wegen andauernder Probleme mit dem Internet fehlen in dieser TT-Ausgabe einige Elemente wie etwa Verlinkungen zu Pferden und Personen. Wir bitten, dies nachzusehen.

## Wettstar verlost Wettguthaben

Start zur Gruppe-Saison 2024 in Deutschland: Am Sonntag, 14. April 2024, in Düsseldorf geht das erste Top-Event des Galopp-Jahres über die Bühne mit der Kalkmann-Frühjahrs-Meile (Gruppe III, 55.000 Euro, 1.600 m). Vor einem Jahr gewann der von Henk Grewe trainierte See Hector, der auch diesmal mit von der Partie sein wird. Wettstar, der bedeutendste Vermittler von Pferdewetten im deutschen Pferdesport, startet zu diesem Anlass eine große Sonder-Aktion: Unter allen Kunden, die auf den Websites Wettstar-Pferdewetten.de und Fun-Wettstar.de am 14. April 2024 Wetten in der Frühjahrs-Meile tätigen, werden 3x50 Euro Wettguthaben verlost. Mehr Infos und die Teilnahmebedingungen zur Aktion hier: [▶ Klick zur Bonusaktion](#)

## Tattersalls sponsort am „Westminster Day“

Am Westminster Day, bei dem Marian Ziburskes Unternehmen auf der Rennbahn in Warschau der Titelsponsor ist, wird das englische Auktionshaus Tattersalls als zusätzlicher Sponsor auftreten. Es ist Namensgeber des Polnischen St. Legers am 31. August, zudem für ein an diesem Tag durchgeführtes Zweijährigen-Rennen. Die Rennen werden unter dem Label Tattersalls Ireland gelaufen.

## RENNORSCHAU INTERNATIONAL

## England steigt in Gruppensaison ein

**Sonntag, 14. April**

**Longchamp/FR**

Prix Noailles – Gr. III, 80.000 €, 3 jährige Pferde,  
2100 m



*Grey Man, vergangenes Jahr Sieger im Prix Francois Boutin, probt im Prix de Fontainebleau für die Poule d'Essai des Poulains. [www.galoppfoto.de](http://www.galoppfoto.de)*

Prix de Fontainebleau – Gr. III, 80.000 €, 3 jährige Hengste und Wallache, 1600 m

Prix de la Grotte – Gr. III, 80.000 €, 3 jährige Stuten, 1600 m

**Montag, 15. April**

**Chantilly/FR**

Prix Sigy – Gr. III, 80.000 €, 3 jährige Pferde,  
1100 m

**Mittwoch, 17. April**

**Newmarket/GB**

Earl of Sefton Stakes – Gr. III, 92.000 €, 4 jährige und ältere Pferde, 1800 m

Nell Gwyn Stakes – Gr. III, 92.000 €, 3 jährige Stuten, 1400 m

**Donnerstag, 18. April**

**Newmarket/GB**

Craven Stakes – Gr. III, 92.000 €, 3 jährige Pferde, 1600 m

Abernant Stakes – Gr. III, 92.000 €, 3 jährige und ältere Pferde, 1200 m



# WIR HÖREN ZU!

Wie in jedem Jahr wollen wir **die Deckpläne der deutschen Züchter** in den kommenden Wochen veröffentlichen. Sollten bereits fertige Deckpläne vorliegen, können diese gerne unter **[deliusdaniel@aol.com](mailto:deliusdaniel@aol.com)** oder **[info@turf-times.de](mailto:info@turf-times.de)** eingeschickt werden, gerne auch mit Kommentaren und Fotos.



## RENNVORSCHAU NATIONAL

**Düsseldorf, 14. April**
**Kalkmann-Frühjahrs-Meile**
**Gruppe III, 55.000 €**

Für 4-jährige und ältere Pferde, Distanz: 1600m

**RACEBETS**

# DAS RENNEN DER WOCHE

**FESTKURS SICHERN**

 Nr., Pferd, Besitzer, Trainer, Alter, Gewicht Jockey/  
 Box Farbe, Abstammung, Formen

**1** <sup>2</sup> **Best Lightning**, 58 kg **Hugo Boutin**  
**Stall Ad Epipas / Andreas Suborics**  
 2018, 6j., b. H. Sidestep - Best dreaming (Big Shuffle)  
 2-7-4-4-9-6-1-6-5-6 **100:10**

**2** <sup>5</sup> **See Hector**, 58 kg **Thore Hammer-Hansen**  
**Cometica AG / Henk Grewe**  
 2019, 5j., F. H. v. Counterattack - Scouting (New Approach)  
 5-6-6-1-3-2-1-4-4-6 **65:10**

**3** <sup>3</sup> **Westminster Night**, 58 kg **Eduardo Pedroza**  
**Westminster Race Horses GmbH / Andreas Wöhler**  
 2019, 5j., b. W. v. Morandi - Fontaine Margot (Ballingarry)  
 3-1-2-3-1-1-6-4-6-2 **45:10**

**4** <sup>7</sup> **Zerostress**, 58 kg **Bayarsaikhan Ganbat**  
**Stall ROM / Sascha Smrzek**  
 2016, 8j., b. W. v. Areion - Zaya (Diktat)  
 4-5-1-3-1-4-3-6-4-12 **100:10**

**5** <sup>12</sup> **Muhalif**, 57 kg **Martin Seidl**  
**Cemil Duran / Bohumil Nedorostek**  
 2020, 4j., b. H. v. Lawman - Macina (Platini)  
 7-6-5-11-11-9-1-1-4-1 **260:10**

**6** <sup>13</sup> **Aladar Ari**, 56 kg **Patricia Tepper**  
**Stall Randi / Pavel Bradik**  
 2018, 6j., F. W. v. Amaron - Antoinette (Dashing Blade)  
 2-1-2-2-2-5-5-8-1-3-8 **1510:10**

**7** <sup>8</sup> **American Flag**, 56 kg **Anthony Crastus**  
**Malcolm E. Parrish / Yann Barberot**  
 2020, 4j., b. H. v. Wootton Bassett - Tres Americanqueen (American Post)  
 5-3-6-9-9-4-1-1-1-2 **35:10**

**8** <sup>9</sup> **Arcandi**, 56 kg **Sibylle Vogt**  
**Gestüt Ebbesloh / Peter Schiergen**  
 2020, 4j., b. W. v. Zarak - Santanna (Country Reel)  
 6-5-2-3-1 **120:10**

**9** <sup>1</sup> **Asterix**, 56 kg **Andrasch Starke**  
**Stall Abrakadabra / Pavel Vovcenko**  
 2018, 6j., b. W. v. Pomellato - Arlett (Prince Flori)  
 5-9-3-3-1-2-1-4-5-4 **510:10**

**10** <sup>11</sup> **Dapango**, 56 kg **René Piechulek**  
**Gestüt Auenquelle / Roland Dzubasz**  
 2019, 5j., b. W. v. Soldier Hollow - Daring Art (Areion)  
 7-5-8-3-1-3-13-5-3-1 **250:10**

**11** <sup>4</sup> **Gamestop**, 56 kg **Enzo Corallo**  
**Wertheimer et Frère / Christophe Ferland**  
 2020, 4j., F. H. v. Lope de Vega - Your Game (Montjeu)  
 5-8-1-6-4-2-3-3-1 **75:10**

**12** <sup>6</sup> **Montanus**, 56 kg **Anna van den Troost**  
**Susanne Ottöffülling / Yasmin Almenräder**  
 2020, 4j., b. W. v. Amaron - Mia (Soldier Hollow)  
 1-1-4-9-1-1-2-5 **210:10**

**13** <sup>10</sup> **Ithaque**, 54.5 kg **Leon Wolff**  
**Stefan Hahne / Henk Grewe**  
 2019, 5j., b. St. v. Oasis Dream - Eyeful (Muhtathir)  
 2-11-15-2-1-4-1-2-5-1-7 **150:10**

**RACEBETS LANGZEITKURS SICHERN**

**Ende. Aber keine Panik.  
 Nächsten Donnerstag  
 kommt die neue Ausgabe.**




**TURF-TIMES**  
Fällt auf.